

Nationalpark
Eifel



Veranstaltungen 2010

*Wald
Wasser
Wildnis*



Für Alle





Waldführer bieten individuelle Touren an

Inhalt

Herzlich Willkommen!	3
Wander-Tipp „Wildnis-Trail“	5
Übersichtstabelle der Angebote	6
Chronologische Terminübersicht	12
Karte des Nationalparks	32
Angebote des Nationalparkforstamtes	34
Individualtouren für Gruppen	34
Geführte offene Wanderungen	34
Ranger-Schiffstouren	42
Kutschfahrten	42
Spezielle Angebote für Kinder	43
Einmalige Termine	46
Weitere Veranstaltungen im Nationalpark	48
Biostation, Naturpark, Eifelverein, NABU, Nationalpark- Infopunkt Hellenthal, Kirche im Nationalpark und Vogelsang	
Treffpunkte	52
Auf eigene Faust in den Nationalpark	54
Nationalpark-Tore	54
Nationalpark-Gastgeber	56
Nationalpark barrierefrei	57
Weiterführende Literatur	58
Unterwegs mit Bus & Bahn	59
Den Nationalpark per Schiff erkunden	60
Veranstalter im Nationalpark und in der Region	61
Impressum	63

Titelbild: Ranger bieten das ganze Jahr über mindestens acht offene Führungen pro Woche an. Foto: S. Wilden. Alle weiteren Fotonachweise finden Sie im Impressum.

Herzlich Willkommen!

Eine Schatzkammer der Naturerlebnisse erwartet Sie. Entscheiden Sie selbst, welches Juwel zu Ihnen passt, ob Sie sich den Wind auf der Dreiborner Hochfläche um die Nase wehen lassen wollen, die alten Buchwälder des Kerneters durchstreifen möchten, den rauen Süden oder den lichten Norden des Schutzgebiets bevorzugen. Faszinierende Einblicke und berauschende Ausblicke sind Ihnen so oder so gewiss.

Mehr als 650 Termine haben Sie das gesamte Jahr über zur Auswahl, wenn ein Ranger des Nationalparks oder andere ausgebildete Fachleute Sie während Ihrer Entdeckungstour leiten sollen. Erfahren Sie wandernd, radelnd, während spezieller Familientage oder sogar auf einem Schiff mehr über die wunderbare Natur direkt vor Ihrer Haustür. Alle hier aufgeführten Veranstaltungen sind nicht gewerblich und zu mehr als 90 Prozent sogar vollkommen kostenfrei.

Viel Spaß wünscht Ihnen
Ihr Nationalparkforstamt Eifel

Haben Sie Fragen oder wünschen weitere Informationen? Dann zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren unter Telefon 02444. 9510-0, Fax 02444. 9510-85 oder per E-Mail info@nationalpark-eifel.de.

Nutzen Sie auch unsere barrierefreie Internetseite www.nationalpark-eifel.de.

Individuell abgestimmt

Wie steil oder uneben ist der Weg? Werden Wissensdurst und Spieltrieb gleichermaßen befriedigt? Gibt es unterwegs viel zu hören, tasten oder riechen? Unterschiedliche Gäste stellen unterschiedliche Ansprüche an die Angebote im Nationalpark. Für welche Zielgruppe ein Termin besonders geeignet ist, verdeutlichen Ihnen im Weiteren die folgenden Piktogramme:



Familien



Gehörlose Gäste



Gehbehinderte Gäste



Sehbehinderte Gäste



Gäste im Rollstuhl



Blinde Gäste



SeniorInnen



Gäste mit Lernschwierigkeiten



Schwerhörige Gäste

Besonders auf die Bedürfnisse von Menschen mit Behinderungen abgestimmt ist der barrierefreie Natur-Erlebnisraum im Kerneter, der ab Mitte dieses Jahres fertiggestellt sein wird (s. Seite 57).

Alle Achtung

Jeder Gast kann dabei mithelfen, dass auch zukünftige Generationen die kleinen und großen Wunder des Nationalparks Eifel in vollen Zügen genießen können. Wie, das veranschaulichen die folgenden Symbole:



Bitte auf den Wegen bleiben.



Qualmen sollen hier nur die Socken.



Leinen an – statt Leinen los bei Waldi und Co.



Leise sein, sonst erschrecken scheue Tiere.



Nur Eindrücke und Beobachtungen sammeln, keine Pflanzen oder Tiere.



Bitte nichts im Gebiet zurücklassen.

Verstöße können mit Verwarnungs- und Bußgeldern geahndet werden. Wenn Jeder und Jede die Regeln einhält, führt dies zu einem größeren Naturerleben für alle Gäste.

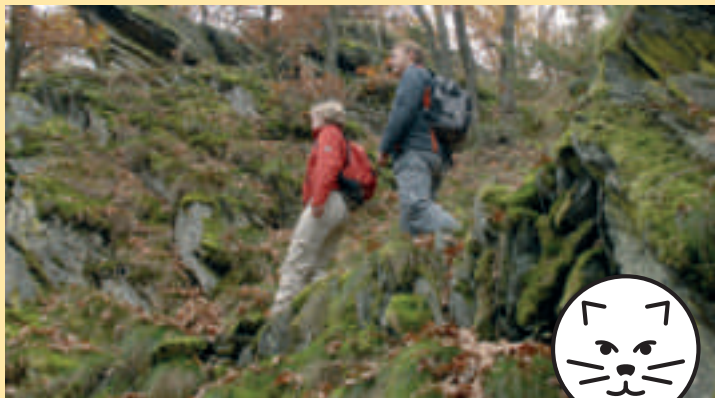


Allgemein gilt, dass im Nationalpark – häufiger als in anderen Wäldern – wegen des zunehmenden Anteils von alten Bäumen Äste und Bäume auf den Weg fallen können. Vor allem bei Sturm, Schnee und Gewitter sollten Sie deshalb zu Ihrer eigenen Sicherheit den Wald nicht betreten bzw. ihn so schnell wie möglich verlassen. Zu beachten ist, dass die Teilnahme an den Veranstaltungen und das Betreten des Nationalparks auf eigene Gefahr erfolgt.

Auf der Dreiborner Hochfläche ist zusätzliche Vorsicht geboten, weil sie Jahrzehnte lang als Truppenübungsplatz Vogelsang genutzt wurde:



Bitte auf den mit Pfählen markierten Wegen bleiben. Wegen möglicher zurückgelassener Kampfmittel besteht Lebensgefahr abseits der markierten Wanderwege auf dem gesamten Gelände des ehemaligen militärischen Sperrgebiets.



**Quer durch – mitten drin! Vier Tage auf dem Wildnis-Trail
Allein, mit WaldführerInnen, als Komplettpaket oder Bildungsurlaub**

85 Kilometer Wald, Wasser und Wildnis liegen vor Ihnen, wenn Sie sich auf den Wildnis-Trail begeben. Doch nach vier Tagen liegt viel mehr hinter Ihnen als die bloße Wegstrecke. Von Monschau-Höfen im Süden des Nationalparks bis Hürtgenwald-Zerkall im Norden haben Sie die herrliche Natur unterwegs, duftende Wildblumenwiesen, berauschende Panoramablicke und alte Buchenwälder in sich aufgesogen. Jeglicher Stress ist dabei abgefallen, als ob ihn das dichte Blätterdach über Ihnen einfach herausgefiltert hätte. Probieren Sie es selbst aus!

Wenn Sie dem stilisierten Wildkatzenkopf folgen, erwandern Sie sich die gesamte Vielfalt des Nationalparks Eifel. Aber wir lassen Sie damit nicht allein – wenn Sie das nicht wollen. Ausgebildete WaldführerInnen begleiten Sie gern gegen eine Aufwandsentschädigung. Video- und Audiodateien auf der Nationalpark-Internetseite helfen außerdem bei der Vorbereitung. Zusätzlich haben die zertifizierten Nationalpark-Gastgeber ein Paket für Sie geschnürt. Wer das bucht, muss sich selbst weder allabendlich um ein komfortables Bett, noch um den Transport zurück nach Höfen kümmern. Auch einen Gepäcktransport oder „Faulenzertage“ zwischendurch organisieren die Gastgeber gern. Selbst Bildungsurlaub können Sie auf dem Wildnis-Trail machen, dieses Jahr vom 17. bis 21. Mai oder vom 27. September bis 1. Oktober.

Das Team des Nationalparks wünscht Ihnen viel Spaß!

Weitere Informationen und ein Buchungsformular: www.wildnis-trail.de

Über das Gastgeber-Arrangement erhalten Sie Informationen unter Telefon 02473. 9377-0, Fax 02473. 9377-20, oder per E-Mail an info@nationalpark-gastgeber.eu

Über den Bildungsurlaub erfahren Sie mehr unter Telefon 02446. 80579-11, Fax 02446. 80579-30, oder per E-Mail an kirch@rureifel-tourismus.de

Übersichtstabelle der Angebote

Was?

Individaltouren für Gruppen

Buchbare Wanderungen mit WaldführerInnen

(Seite 34)

Ehrenamtliche WaldführerInnen des Nationalparks begleiten Wanderungen, auch entlang des Wildnis-Trails, Kutschfahrten und Schiffstouren. Führungen in Fremdsprachen (u.a. Engl., Franz., Niederl., Span.) und in deutscher oder niederl. Gebärdensprache möglich. Aufwandsentschädigung: 15 Euro pro Stunde und Gruppe (max. 20 Personen).

Wann?

ganzjährig auf Anfrage

Geführte offene Wanderungen

Rangertreffpunkt Wahlerscheid

(Seite 34)

Kostenfreie Wanderung, auch für Kinderwagen geeignet. Um 13:30 Uhr können Sie einen Shuttle vom Nationalpark-Tor Höfen zum Ausgangspunkt der Wanderung nutzen.

jeden Dienstag, 14:00 Uhr
(ca. 3 Stunden)

Rangertreffpunkt Abtei Mariawald

(Seite 35)

Kostenfreie Wanderung, auch für geländegängige Kinderwagen geeignet.

jeden Mittwoch, 14:00 Uhr
(ca. 3 Stunden)

Rangertreffpunkt Erkersruhr

(Seite 35)

Kostenfreie Wanderung, auch für geländegängige Kinderwagen geeignet.

jeden Freitag, 11:00 Uhr
(3 bis 4 Stunden)

Kloster-Route

(Seite 35)

9 km lange, kostenfreie Rangertour für geübte Wanderer, nicht kinderwagentauglich.

jeden Freitag, 11:15 Uhr
(ca. 5 Stunden)

Rangertreffpunkt Gemünd

(Seite 35)

Kostenfreie Wanderung, für Kleinkinder und Kinderwagen ungeeignet.

jeden Samstag, 10:30 Uhr
(ca. 3 Stunden)

Rangertreffpunkt Rurberg

(Seite 35)

Kostenfreie Wanderung, nicht kinderwagentauglich. Abkürzung bzw. Rückfahrt von April bis Oktober mit der Rursee-Schiffahrt möglich.

jeden Samstag, 11:00 Uhr
(ca. 4 Stunden)

Hirschley-Route

(Seite 36)

Leichte, kostenfreie Rangertour, auch für Kinderwagen geeignet. Ab Mitte 2010 Variante durch den neuen barrierefreien Natur-Erlebnisraum möglich.

jeden Sonntag, 13:00 Uhr
(ca. 3 Stunden)

Vogelsang-Wollseifen-Route

(Seite 36)

Kostenfreie Rangertour mit einer starken Steigung, auch für geländegängige Kinderwagen geeignet.

jeden Sonntag, 13:00 Uhr
(ca. 3 Stunden)

Monatliche Themenführungen

(Seite 37)

Saisonale, kostenfreie Rangertouren unterschiedlicher Schwierigkeit.

an jedem 4. Samstag im Monat,
zu unterschiedlichen Zeiten

Treffpunkt***Anmeldung****Für wen? ****

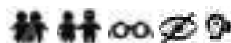
nach Absprache

bei der Buchungsstelle unter
 Telefon 0 24 44. 95 10-71
 Telefax 0 24 44. 95 10-85
 gruppen@nationalpark-eifel.de



Parkplatz Wahlerscheid

nicht erforderlich



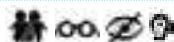
Parkplatz Abtei Mariawald

nicht erforderlich



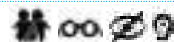
Spielplatz Erkensruhr

nicht erforderlich



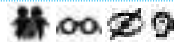
Nationalpark-Tor Heimbach

nicht erforderlich



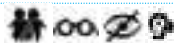
Nationalpark-Tor Gemünd

nicht erforderlich



Nationalpark-Tor Rurberg

nicht erforderlich



Parkplatz Kermeter

nicht erforderlich



Adlerhof am Forum Vogelsang

nicht erforderlich



wechselnde Startpunkte

nicht erforderlich

unterschiedlich

* Wie Sie die Treffpunkte erreichen, erfahren Sie auf Seite 52/53.

**Infos zu den Angeboten und deren Eignung für Menschen mit und ohne Behinderung ab Seite 34.

Was?

Wanderungen in gebärdensprachlicher Begleitung

(Seite 38)

Kostenfreie, leichte Rangertouren zusammen mit dem Gehörlosenheim Euskirchen.

Wann?

26.5., 21.7., 22.9. und 3.11.,
jeweils 11:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Mehrsprachige Führungen

(Seite 39)

Kostenfreie, leichte Wanderung auf der Vogelsang-Wollseifen-Route der Ranger mit Hilfe von WaldführerInnen in **niederl. und franz.** Sprache. Auch für geländegängige Kinderwagen geeignet.

sonntags im Juli und August,
13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Nationalparktreff Dreiborn

(Seite 40)

Kostenfreie Rundwanderung mit einem Waldführer auf unterschiedlichen Strecken. Teilnehmer sollten – wenn vorhanden – Ferngläser mitbringen.

Sonntag, 17.1., 7.2., 21.3., 25.4.,
30.5., 20.6., 24.10.,
zu unterschiedlichen Zeiten

Nationalparktreff Heimbach

(Seite 41)

Kostenfreie Rundwanderung mit WaldführerInnen über den Meuchelberg und einen Wildnis-Trail-Abschnitt. Nicht kinderwagentauglich.

sonn- und feiertags,
April bis einschließlich Oktober,
11:15 Uhr (3-4 Stunden)

Nationalparktreff Heimbach-Zerkall

(Seite 41)

Kostenfreie Streckenwanderung mit WaldführerInnen auf der 4. Etappe des Wildnis-Trails für fitte WandererInnen. (Kostenpflichtiger) Nahverkehr zurück zum Ausgangspunkt hat Anschluss.

Sonntag, 18.4., 2.5., 16.5.,
30.5., 13.6., 11.7., 5.9., 19.9.,
10:45 Uhr (ca. 5 Stunden)

Nationalparktreff Nideggen

(Seite 41)

Kostenfreie Rundwanderung mit WaldführerInnen zu schönen Aussichtspunkten, nicht kinderwagentauglich.

Sonntag, 9.5., 23.5., 6.6.,
20.6., 4.7., 29.8., 12.9., 26.9.,
10:30 Uhr (3-4 Stunden)

Nationalparktreff Schmidt

(Seite 41)

Kostenfreie Rundwanderung mit WaldführerInnen durch den Hetzinger Wald, auch für Kinderwagen geeignet.

Samstag, 1.5., 15.5., 29.5.,
12.6., 26.6., 10.7., 4.9., 18.9.,
13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Ranger-Schiffstouren

(Seite 42)

Ein Ranger begleitet die (kostenpflichtige) Schifffahrt.

jeden 1. und 3. Montag im
Monat von April bis Oktober,
14:00 Uhr von Mai bis August,
15:00 Uhr im April, September
und Oktober (1,75 Stunden)

Kutschfahrten

(Seite 42)

mit den Reitanlagen Lindenhof und Steffens. Erwachsene 5 Euro (9 Euro hin und zurück), Kinder bis 18 Jahre zahlen die Hälfte, Familien zahlen 25 Euro.

jeden 1. und 3. Sonntag in den
Monaten von April bis einschließ-
lich Oktober, 11:30 Uhr und
14:15 Uhr ab Adlerhof, zusätzl.
17:00 Uhr bei mind. 8 Personen

Treffpunkt***Anmeldung****Für wen? ****

unterschiedliche Startpunkte

nicht erforderlich



Adlerhof am Forum Vogelsang nicht erforderlich



Parkplatz Montana nicht erforderlich



Nationalpark-Tor Heimbach nicht erforderlich

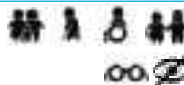


Nationalpark-Tor Heimbach nicht erforderlich

Nationalpark-Tor Nideggen nicht erforderlich



Nationalpark-Infopunkt Schmidt nicht erforderlich

Schiffsanleger Schwammen-
auelfür Einzelpersonen nicht
erforderlich – Gruppen bitte
anmelden unter
Telefon 0 24 46. 479
Telefax 0 24 46. 12 67
info@rursee-schifffahrt.deab Adlerhof am Forum
Vogelsang über Walberhof bis
Wollseifen

nicht erforderlich



* Wie Sie die Treffpunkte erreichen, erfahren Sie auf Seite 52/53.

**Infos zu den Angeboten und deren Eignung für Menschen mit und ohne Behinderung ab Seite 34.

Was?

Spezielle Angebote für Kinder

Familientage

(Seite 43)

Kostenfreie Naturerlebnisführungen für Kinder und Eltern zu unterschiedlichen Themen.

Wann?

jeden 1. Sonntag im Monat, 11:00 Uhr (ca. 2,5 Stunden); in den NRW-Ferien auch montags bis freitags um 14:00 Uhr

Individuelle Familienführung

(Seite 44)

WaldführerInnen leiten Ihre Familie durch den Nationalpark. Aufwandsentschädigung: 15 Euro pro Stunde und Gruppe (max. 20 Personen) zuzüglich einer Stunde Vorbereitungszeit.

ganzjährig auf Anfrage

Nationalpark-Schnuppertouren

(Seite 45)

Altersangepasste, halbtägige Führungen für Schulklassen, Kinder- und Jugendgruppen. Kostenfrei.

ganzjährig auf Anfrage

Tagesprogramme

(Seite 45)

Kostenfreie Projektstage in der Wildniswerkstatt Düttling zu unterschiedlichen Themen für Schulklassen, Kinder- und Jugendgruppen.

ganzjährig auf Anfrage

Wildniscamps

(Seite 46)

Ferienfreizeiten für 7- bis 16-Jährige.

20.-23.7., 27.-31.7. und 3.-6.8.

Führungen auf Vogelsang

Historische Geländerundgänge

(Seite 51)

Kosten: 4 Euro pro Person, Kinder frei bis 12 Jahre.

täglich um 14:00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen auch um 11:00 Uhr (ca. 1,5 Stunden)

Turmaufstiege

(Seite 51)

Kosten: 3 Euro pro Person.

von April bis Oktober, täglich 13:00 Uhr (ca. 30 Min.), samstags, sonn- und feiertags stündlich von 12:00 bis 16:00 Uhr

Führungen für Gruppen

(Seite 51)

Auf Wunsch in **engl.**, **franz.** oder **niederl.** Sprache. Programm für Schulklassen zu speziellen Themen möglich. Kosten: 80 Euro pro Gruppe (max. 25 Personen).

ganzjährig auf Anfrage (ca. 1,5 Stunden)

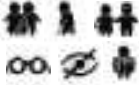
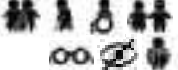

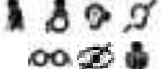
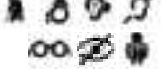
Mehrtägige Individualtour

Wildnis-Trail

(Seite 5)

In vier Tagen auf eigene Faust quer durch den Nationalpark Eifel. Begleitung durch WaldführerInnen möglich. Auch als Arrangement oder Bildungsurlaub buchbar.

ganzjährig

Treffpunkt *	Anmeldung	Für wen? **
<p>sonntags: unterschiedlich (s. Terminübersicht ab Seite 12)</p> <p>montags: Nationalpark-Tor Nideggen</p> <p>dienstags: Nationalpark-Infopunkt Einruhr</p> <p>mittwochs: Nationalpark-Tor Heimbach</p> <p>donnerstags: Nationalpark-Tor Höfen</p> <p>freitags: Nationalpark-Tor Gemünd</p>	<p>bei den jeweiligen Veranstaltungsorten:</p> <p>Nationalpark-Tor Nideggen Telefon 02427. 3301150 Fax 02472. 3301295;</p> <p>Nationalpark-Infopunkt Einruhr Telefon 02485. 317 Fax 02485. 319;</p> <p>Nationalpark-Tor Heimbach Telefon 02446. 8057914 Fax 02246. 8057916;</p> <p>Nationalpark-Tor Höfen Telefon 02472. 8025779 Fax 02472. 8025778;</p> <p>Nationalpark-Tor Gemünd Telefon 02444. 2011 Fax 02444. 1641</p>	
<p>Nationalpark-Tore in Rurberg, Gemünd, Heimbach, Höfen und Nideggen</p>	<p>Buchung unter Telefon 02444. 9510-15 Fax 02444. 9510-85 kinder@nationalpark-eifel.de</p>	
<p>Nationalpark-Tore in Rurberg, Gemünd, Heimbach, Höfen und Nideggen</p>	<p>Buchung unter Telefon 02444. 9510-15 Fax 02444. 9510-85 kinder@nationalpark-eifel.de</p>	
<p>unterschiedlich</p>	<p>Buchung unter Telefon 02444. 9510-15 Fax 02444. 9510-85 kinder@nationalpark-eifel.de</p>	
<p>Wildniswerkstatt Düttling</p>	<p>per Anmeldebogen (unter www.nationalpark-eifel.de oder auf Anfrage per Post)</p>	
<p>Forum Vogelsang</p>	<p>nicht erforderlich</p>	
<p>Forum Vogelsang</p>	<p>nicht erforderlich</p>	
<p>nach Absprache</p>	<p>Buchung bei vogelsang ip unter Telefon 02444. 91579-12 Fax 02444. 91579-29 buchung@vogelsang-ip.de</p>	
<p>Sie wandern von Monschau-Höfen über Simmerath-Einruhr, Schleiden-Gemünd und Heimbach bis nach Hürtgenwald-Zerkall</p>	<p>Buchung des Arrangements über Monschauer Land-Touristik e.V. Telefon 02473. 9377-0 Fax 02473. 9377-20 info@nationalpark-gastgeber.eu</p>	

* Wie Sie die Treffpunkte erreichen, erfahren Sie auf Seite 52/53.

**Infos zu den Angeboten und deren Eignung für Menschen mit und ohne Behinderung ab Seite 34.

Chronologische Terminübersicht



Dreiborner Hochfläche

Januar				
01.01.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkersruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
		14:00	Familientag: Tierspuren im Nationalpark	S. 43
Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Gemünd unter Telefon 02444. 2011				
02.01.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
03.01.	Sonntag	11:00	Familientag: Feuer, Wasser, Erde, Luft	S. 43
		Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Höfen unter Telefon 02472. 8025779		
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
04.01.	Montag	14:00	Familientag: Begegnung mit dem wilden Wald	S. 43
Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Nideggen unter Telefon 02427. 3301150				
05.01.	Dienstag	14:00	Familientag: Baumfreunde und Zauberkräuter	S. 43
		Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Infopunkt Einruhr unter Telefon 02485. 317		
		14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
06.01.	Mittwoch	14:00	Familientag: Feuer, Wasser, Erde, Luft	S. 43
		Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Heimbach unter Telefon 02446. 8057914		
		14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
08.01.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkersruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
09.01.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
10.01.	Sonntag	13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
12.01.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
13.01.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35

15.01.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
16.01.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
17.01.	Sonntag	13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
		14:00	Nationalparktreff Dreiborn: Tierspuren in Schnee und Matsch	S. 40
19.01.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
20.01.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
22.01.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
23.01.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Gehölze im Winter – Ranger-Themenführung	S. 37
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
24.01.	Sonntag	13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
26.01.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
27.01.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
29.01.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
30.01.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
31.01.	Sonntag	13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
Februar				
02.02.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
03.02.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
05.02.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
06.02.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
07.02.	Sonntag	11:00	Familientag: Baumfreunde und Zauberkräuter	S. 43
			Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Gemünd unter Telefon 02444. 2011	
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
		14:00	Nationalparktreff Dreiborn: Was macht der Fuchs im Winter?	S. 40
09.02.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
10.02.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
12.02.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
13.02.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
14.02.	Sonntag	13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
16.02.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
17.02.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35



Blick von der Hirschley

19.02.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkenruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
20.02.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
21.02.	Sonntag	13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
		14:00	Spirituelle Wanderung auf dem Schöpfungspfad	S. 50
23.02.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
24.02.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
26.02.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkenruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
27.02.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
		13:00	Spurensuche – Ranger-Themenführung	S. 37
28.02.	Sonntag	13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
März				
02.03.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
03.03.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
05.03.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkenruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
06.03.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
07.03.	Sonntag	11:00	Familientag: Tierspuren im Nationalpark	S. 43
			Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Heimbach unter Telefon 02446. 8057914	
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
09.03.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
10.03.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
12.03.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkenruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
13.03.	Samstag	09:00	Wandern in Stille Anmeldung erforderlich	S. 50
		10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35

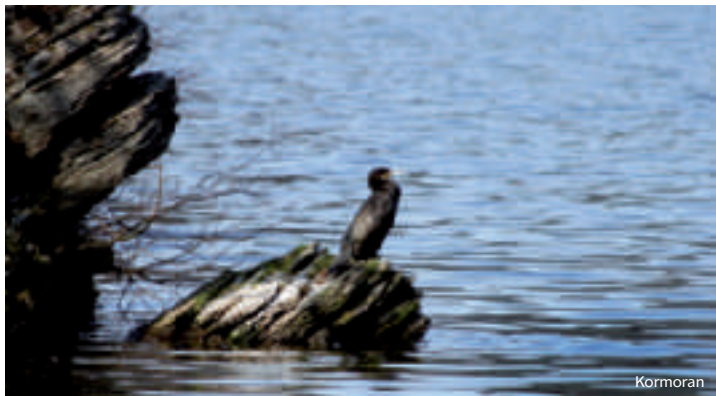
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
14.03.	Sonntag	13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
16.03.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
17.03.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
19.03.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
20.03.	Samstag	10:00	Schnuppertour zum Wildnis-Trail	S. 48
		10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
21.03.	Sonntag	13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
		14:00	Nationalparktreff Dreiborn: Auf der Spur von Frosch und Kröte	S. 40
		14:00	Spirituelle Wanderung auf dem Schöpfungspfad	S. 50
23.03.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
24.03.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
26.03.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
27.03.	Samstag	05:00	Frühlingserwachen – Ranger-Themenführung	S. 37
		10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
28.03.	Sonntag	13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
29.03.	Montag	14:00	Familihtag: Baumfreunde und Zauberkräuter	S. 43
			Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Nideggen unter Telefon 02427. 3301150	
30.03.	Dienstag	14:00	Familintag: Begegnung mit dem wilden Wald	S. 43
			Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Infopunkt Einruhr unter Telefon 02485. 317	
		14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
31.03.	Mittwoch	14:00	Familintag: Abenteuer Waldschatz	S. 43
			Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Heimbach unter Telefon 02446. 8057914	
		14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
April				
01.04.	Donnerstag	14:00	Familintag: Zwergenwald	S. 43
			Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Höfen unter Telefon 02472. 8025779	
02.04.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
		11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		14:00	Familintag: A wie Ameise bis Z wie Zitronenfalter	S. 43
			Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Gemünd unter Telefon 02444. 2011	
03.04.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
		14:00	Frühling im Perlenbachtal – Narzissenwanderung	S. 48
04.04.	Sonntag	10:00	Frühling im Perlenbachtal – Narzissenwanderung	S. 48



Wildnarzissen

	11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
	11:30 u. 14:15	Kutschfahrt über die Dreiborner Hochfläche <i>zusätzliche Fahrt um 17:00 Uhr bei mind. 8 Personen</i>	S. 42
	13:00	Hirschley-Route	S. 36
	13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
	14:00	Frühling im Perlenbachtal – Narzissenwanderung	S. 48
05.04.	Montag	10:00 Frühling im Perlenbachtal – Narzissenwanderung	S. 48
		11:15 Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		14:00 Frühling im Perlenbachtal – Narzissenwanderung	S. 48
		14:00 Familientag: Zwergenwald Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Nideggen unter Telefon 02427. 3301150	S. 43
		15:00 Ranger-Schiffstour	S. 42
06.04.	Dienstag	14:00 Familientag: Tierspuren im Nationalpark Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Infopunkt Einruhr unter Telefon 02485. 317	S. 43
		14:00 Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
07.04.	Mittwoch	14:00 Familientag: Baumfreunde und Zauberkräuter Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Heimbach unter Telefon 02446. 8057914	S. 43
		14:00 Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
08.04.	Donnerstag	14:00 Familientag: Feuer, Wasser, Erde, Luft Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Höfen unter Telefon 02472. 8025779	S. 43
09.04.	Freitag	11:00 Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15 Kloster-Route	S. 35
		14:00 Familientag: Begegnung mit dem wilden Wald Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Gemünd unter Telefon 02444. 2011	S. 43
10.04.	Samstag	10:30 Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00 Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
		14:00 Frühling im Perlenbachtal – Narzissenwanderung	S. 48
11.04.	Sonntag	10:00 Frühling im Perlenbachtal – Narzissenwanderung	S. 48
		11:15 Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		13:00 Hirschley-Route	S. 36

		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
		14:00	Frühling im Perlenbachtal – Narzissenwanderung	S. 48
13.04.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
14.04.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
16.04.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
17.04.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
		14:00	Frühling im Perlenbachtal – Narzissenwanderung	S. 48
18.04.	Sonntag	09:00	Frühlingstraum in Gelb	S. 49
		10:00	Narzissenwanderung der Biostation Aachen	S. 48
			Anmeldung erforderlich	
		10:00	Frühling im Perlenbachtal – Narzissenwanderung	S. 48
		10:45	Nationalparktreff Heimbach-Zerkall	S. 41
		11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		11:30 u. 14:15	Kutschfahrt über die Dreiborner Hochfläche	S. 42
			<i>zusätzliche Fahrt um 17:00 Uhr bei mind. 8 Personen</i>	
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
		14:00	Frühling im Perlenbachtal – Narzissenwanderung	S. 48
		14:00	Narzissen im Wüste- und Püngelbachtal	S. 49
		14:00	Spirituelle Wanderung auf dem Schöpfungspfad	S. 50
19.04.	Montag	15:00	Ranger-Schiffstour	S. 42
20.04.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
21.04.	Mittwoch	14:00	Frühling im Perlenbachtal – Narzissenwanderung	S. 48
		14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
23.04.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
24.04.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Gelbes Blütenmeer – Ranger-Themenführung	S. 37
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
		14:00	Frühling im Perlenbachtal – Narzissenwanderung	S. 48
25.04.	Sonntag	10:00	Frühling im Perlenbachtal – Narzissenwanderung	S. 48
		11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
		14:00	Frühling im Perlenbachtal – Narzissenwanderung	S. 48
		14:00	Nationalparktreff Dreiborn: Bunte Wassersalamander entdecken	S. 40
27.04.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
28.04.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
30.04.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
Mai				
01.05.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		10:45	Frühlingserwachen im Kermeter	S. 49
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
		11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		13:00	Nationalparktreff Schmidt	S. 41



Kormoran

		14:00	Frühling im Perlenbachtal – Narzissenwanderung	S. 48
02.05.	Sonntag	10:45	Nationalparktreff Heimbach-Zerkall	S. 41
		11:00	Familientag: A wie Ameise bis Z wie Zitronenfalter	S. 43
			Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Nideggen unter Telefon 02427. 3301150	
		11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		11:30 u. 14:15	Kutschfahrt über die Dreiborner Hochfläche	S. 42
			<i>zusätzliche Fahrt um 17:00 Uhr bei mind. 8 Personen</i>	
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
		14:00	Frühling im Perlenbachtal – Narzissenwanderung	S. 48
03.05.	Montag	14:00	Ranger-Schiffstour	S. 42
04.05.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
05.05.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
07.05.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
08.05.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
09.05.	Sonntag	10:30	Nationalparktreff Nideggen	S. 41
		11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
11.05.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
12.05.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
13.05.	Donnerstag	11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
14.05.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
15.05.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
		13:00	Nationalparktreff Schmidt	S. 41
16.05.	Sonntag	10:45	Nationalparktreff Heimbach-Zerkall	S. 41
		11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		11:30 u. 14:15	Kutschfahrt über die Dreiborner Hochfläche	S. 42
			<i>zusätzliche Fahrt um 17:00 Uhr bei mind. 8 Personen</i>	

		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
		14:00	Spirituelle Wanderung auf dem Schöpfungspfad	S. 50
17.05.	Montag	14:00	Ranger-Schiffstour	S. 42
18.05.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
18.5.-5.6.	ganztags		Düttlinger Meilertage	S. 46
19.05.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
21.05.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
22.05.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
		12:00	Entdeckung des „Eifelgoldes“ – Ranger-Themenf.	S. 37
23.05.	Sonntag	10:30	Nationalparktreff Nideggen	S. 41
		11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
24.05.	Montag	11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
25.05.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
26.05.	Mittwoch	11:00	Ginsterwanderung gebärdensprachl. begleitet	S. 38/39
		14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
28.05.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
29.05.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
		13:00	Nationalparktreff Schmidt	S. 41
30.05.	Sonntag	09:00	Bachtäler und zukünftige Buchenwälder	S. 49
		10:00	Nationalparktreff Dreiborn: Eifelgold und Wildes Silberblatt	S. 40
		10:45	Nationalparktreff Heimbach-Zerkall	S. 41
		11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
		14:00	„Eifelgold“ - Ginsterblüte	S. 50

Juni

01.06.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
02.06.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
03.06.	Donnerstag	11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		11:30	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
04.06.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
05.06.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
06.06.	Sonntag	10:30	Nationalparktreff Nideggen	S. 41
		11:00	Familientag: Abenteuer Waldschatz	S. 43
			Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Gemünd unter Telefon 02444. 2011	
		11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		11:30 u. 14:15	Kutschfahrt über die Dreiborner Hochfläche	S. 42
			<i>zusätzliche Fahrt um 17:00 Uhr bei mind. 8 Personen</i>	

		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
07.06.	Montag	14:00	Ranger-Schiffstour	S. 42
08.06.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
09.06.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
11.06.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
12.06.	Samstag	09:00	Wildnis-Trail, 2. Etappe <small>Anmeldung erforderlich</small>	S. 50
		10:00	Tag der Artenvielfalt	S. 47
		10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
		13:00	Nationalparktreff Schmidt	S. 41
13.06.	Sonntag	10:45	Nationalparktreff Heimbach-Zerkall	S. 41
		11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
15.06.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
16.06.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
18.06.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
19.06.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
20.06.	Sonntag	10:30	Nationalparktreff Nideggen	S. 41
		11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		11:30 u. 14:15	Kutschfahrt über die Dreiborner Hochfläche	S. 42
			<i>zusätzliche Fahrt um 17:00 Uhr bei mind. 8 Personen</i>	
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
		14:00	Spirituelle Wanderung auf dem Schöpfungspfad	S. 50
		14:00	Nationalparktreff Dreiborn: Schmetterlingstour	S. 40
21.06.	Montag	14:00	Ranger-Schiffstour	S. 42
22.06.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
23.06.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
25.06.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
26.06.	Samstag	09:30	Wildnis-Trail-Etappe 2 – Ranger-Themenführung	S. 37
		verschieden	Sternwallfahrt	S. 50
		10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
		13:00	Nationalparktreff Schmidt	S. 41
27.06.	Sonntag	11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
29.06.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
30.06.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
Juli				
02.07.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35

03.07.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
04.07.	Sonntag	10:30	Nationalparktreff Nideggen	S. 41
		11:00	Familihtag: Zwergenwald	S. 43
			Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark- Infopunkt Einruhr unter Telefon 02485. 317	
		11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		11:30 u. 14:15	Kutschfahrt über die Dreiborner Hochfläche	S. 42
			<i>zusätzliche Fahrt um 17:00 Uhr bei mind. 8 Personen</i>	
		13:00	Mehrsprachige Rangertour	S. 39
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
05.07.	Montag	14:00	Ranger-Schiffstour	S. 42
06.07.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
07.07.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
09.07.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
10.07.	Samstag	10:00	Wildnis-Trail, 1. Etappe Anmeldung erforderlich	S. 50
		10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
		13:00	Nationalparktreff Schmidt	S. 41
11.07.	Sonntag	10:45	Nationalparktreff Heimbach-Zerkall	S. 41
		11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		13:00	Mehrsprachige Rangertour	S. 39
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
13.07.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
14.07.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
15.07.	Donnerstag	14:00	Familihtag: Tierspuren im Nationalpark	S. 43
			Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Höfen unter Telefon 02472. 8025779	
16.07.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
		14:00	Familihtag: Zwergenwald	S. 43
			Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Gemünd unter Telefon 02444. 2011	
17.07.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
18.07.	Sonntag	11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		11:30 u. 14:15	Kutschfahrt über die Dreiborner Hochfläche	S. 42
			<i>zusätzliche Fahrt um 17:00 Uhr bei mind. 8 Personen</i>	
		13:00	Mehrsprachige Rangertour	S. 39
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
		14:00	Spirituelle Wanderung auf dem Schöpfungspfad	S. 50
19.07.	Montag	14:00	Ranger-Schiffstour	S. 42
		14:00	Familihtag: Tierspuren im Nationalpark	S. 43
			Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Nideggen unter Telefon 02427. 3301150	



20.07.	Dienstag	14:00	Familientag: A wie Ameise bis Z wie Zitronenfalter S. 43 Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark- Infopunkt Einruhr unter Telefon 02485. 317
		14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid S. 34
20.-23.7.	ganztags		Ferienzeltlager: Wildniscamp Anmeldebogen auf S. 46 www.nationalpark-eifel.de oder unter Tel. 02444. 9510-15
21.07.	Mittwoch	11:00	Urfte seawanderung gebärdensprachl. begleitet S. 38/39
		14:00	Familientag: Abenteuer Waldschatz S. 43 Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Heimbach unter Telefon 02446. 8057914
		14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald S. 35
22.07.	Donnerstag	14:00	Familientag: Baumfreunde und Zauberkräuter S. 43 Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Höfen unter Telefon 02472. 8025779
23.07.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkenruhr S. 35
		11:15	Kloster-Route S. 35
		14:00	Familientag: Feuer, Wasser, Erde, Luft S. 43 Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Gemünd unter Telefon 02444. 2011
		21:00	Nachtwanderung Anmeldung erforderlich S. 48/49
24.07.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg S. 35
		11:00	Fahrradtour – Ranger-Themenführung S. 38
		21:00	Nachtwanderung Anmeldung erforderlich S. 48/49
25.07.	Sonntag	11:15	Nationalparktreff Heimbach S. 41
		13:00	Mehrsprachige Rangertour S. 39
		13:00	Hirschley-Route S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route S. 36
26.07.	Montag	14:00	Familientag: A wie Ameise bis Z wie Zitronenfalter S. 43 Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Nideggen unter Telefon 02427. 3301150
27.07.	Dienstag	14:00	Familientag: Begegnung mit dem wilden Wald S. 43 Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark- Infopunkt Einruhr unter Telefon 02485. 317

		14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
27.-31.7.	ganztags		Ferienzeltlager: Wildniscamp Anmeldebogen auf www.nationalpark-eifel.de oder unter Tel. 02444. 9510-15	S. 46
28.07.	Mittwoch	14:00	Familihtag: Zwergenwald Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Heimbach unter Telefon 02446. 8057914	S. 43
		14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
29.07.	Donnerstag	14:00	Familihtag: Abenteuer Waldschatz Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Höfen unter Telefon 02472. 8025779	S. 43
30.07.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkenruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
		14:00	Familihtag: A wie Ameise bis Z wie Zitronenfalter Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Gemünd unter Telefon 02444. 2011	S. 43
31.07.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
August				
01.08.	Sonntag	11:00	Familihtag: Tierspuren im Nationalpark Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Heimbach unter Telefon 02446. 8057914	S. 43
		11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		11:30 u. 14:15	Kutschfahrt über die Dreiborner Hochfläche <i>zusätzliche Fahrt um 17:00 Uhr bei mind. 8 Personen</i>	S. 42
		13:00	Mehrsprachige Rangertour	S. 39
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
02.08.	Montag	14:00	Ranger-Schiffstour	S. 42
		14:00	Familihtag: Feuer, Wasser, Erde, Luft Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Nideggen unter Telefon 02427. 3301150	S. 43
03.08.	Dienstag	14:00	Familihtag: Zwergenwald Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark- Infopunkt Einruhr unter Telefon 02485. 317	S. 43
		14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
03.-06.08.	ganztags		Ferienzeltlager: Wildniscamp Anmeldebogen auf www.nationalpark-eifel.de oder unter Tel. 02444. 9510-15	S. 46
04.08.	Mittwoch	14:00	Familihtag: Baumfreunde und Zauberkräuter Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Heimbach unter Telefon 02446. 8057914	S. 43
		14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
05.08.	Donnerstag	14:00	Familihtag: Feuer, Wasser, Erde, Luft Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Höfen unter Telefon 02472. 8025779	S. 43
06.08.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkenruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
		14:00	Familihtag: Begegnung mit dem wilden Wald Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Gemünd unter Telefon 02444. 2011	S. 43



07.08.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
08.08.	Sonntag	11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		13:00	Mehrsprachige Rangertour	S. 39
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
09.08.	Montag	14:00	Familientag: Tierspuren im Nationalpark	S. 43
		Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Nideggen unter Telefon 02427. 3301150		
10.08.	Dienstag	14:00	Familientag: Abenteuer Waldschatz	S. 43
		Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Infopunkt Einruhr unter Telefon 02485. 317		
		14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
11.08.	Mittwoch	14:00	Familientag: Tierspuren im Nationalpark	S. 43
		Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Heimbach unter Telefon 02446. 8057914		
		14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
12.08.	Donnerstag	14:00	Familientag: A wie Ameise bis Z wie Zitronenfalter	S. 43
		Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Höfen unter Telefon 02472. 8025779		
13.08.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
		14:00	Familientag: Baumfreunde und Zauberkräuter	S. 43
		Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Gemünd unter Telefon 02444. 2011		
14.08.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
15.08.	Sonntag	11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		11:30 u. 14:15	Kutschfahrt über die Dreibröner Hochfläche	S. 42
		<i>zusätzliche Fahrt um 17:00 Uhr bei mind. 8 Personen</i>		
		13:00	Mehrsprachige Rangertour	S. 39
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
		14:00	Spirituelle Wanderung auf dem Schöpfungspfad	S. 50

16.08.	Montag	14:00	Ranger-Schiffstour	S. 42
		14:00	Familientag: Abenteuer Waldschatz Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Nideggen unter Telefon 02427. 3301150	S. 43
17.08.	Dienstag	14:00	Familientag: Tierspuren im Nationalpark Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Infopunkt Einruhr unter Telefon 02485. 317	S. 43
		14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
18.08.	Mittwoch	14:00	Familientag: Feuer, Wasser, Erde, Luft Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Heimbach unter Telefon 02446. 8057914	S. 43
		14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
19.08.	Donnerstag	14:00	Familientag: Begegnung mit dem wilden Wald Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Höfen unter Telefon 02472. 8025779	S. 43
20.08.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
		14:00	Familientag: Abenteuer Waldschatz Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Gemünd unter Telefon 02444. 2011	S. 43
21.08.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
22.08.	Sonntag	11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		13:00	Mehrsprachige Rangertour	S. 39
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
23.08.	Montag	14:00	Familientag: Feuer, Wasser, Erde, Luft Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Nideggen unter Telefon 02427. 3301150	S. 43
24.08.	Dienstag	14:00	Familientag: Zwergenwald Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Infopunkt Einruhr unter Telefon 02485. 317	S. 43
		14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
25.08.	Mittwoch	14:00	Familientag: A wie Ameise bis Z wie Zitronenfalter Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Heimbach unter Telefon 02446. 8057914	S. 43
		14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
26.08.	Donnerstag	14:00	Familientag: Tierspuren im Nationalpark Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Höfen unter Telefon 02472. 8025779	S. 43
		11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
27.08.	Freitag	14:00	Familientag: Baumfreunde und Zauberkräuter Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Gemünd unter Telefon 02444. 2011	S. 43
		10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
28.08.	Samstag	21:00	Sommernachtstraum – Ranger-Themenführung	S. 38
		10:30	Nationalparktreff Nideggen	S. 41



		11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		13:00	Mehrsprachige Rangertour	S. 39
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
31.08.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
September				
01.09.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
03.09.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
04.09.	Samstag	10:00	Schnuppertour zum Wildnis-Trail	S. 48
		10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
		13:00	Nationalparktreff Schmidt	S. 41
05.09.	Sonntag	10:45	Nationalparktreff Heimbach-Zerkall	S. 41
		11:00	Familientag: A wie Ameise bis Z wie Zitronenfalter	S. 43
			Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Höfen unter Telefon 02472. 8025779	
		11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		11:30 u. 14:15	Kutschfahrt über die Dreiborner Hochfläche	S. 42
			<i>zusätzliche Fahrt um 17:00 Uhr bei mind. 8 Personen</i>	
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
06.09.	Montag	15:00	Ranger-Schiffstour	S. 42
07.09.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
08.09.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
10.09.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
11.09.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
12.09.	Sonntag	10:30	Nationalparktreff Nideggen	S. 41
		11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
14.09.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34

15.09.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
17.09.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
18.09.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
		13:00	Nationalparktreff Schmidt	S. 41
19.09.	Sonntag	10:00	Tag des Geotops	S. 47
		10:45	Nationalparktreff Heimbach-Zerkall	S. 41
		11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		11:30 u. 14:15	Kutschfahrt über die Dreiborner Hochfläche	S. 42
			<i>zusätzliche Fahrt um 17:00 Uhr bei mind. 8 Personen</i>	
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
		14:00	Spirituelle Wanderung auf dem Schöpfungspfad	S. 50
20.09.	Montag	15:00	Ranger-Schiffstour	S. 42
21.09.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
22.09.	Mittwoch	11:00	Hirschley-Route mit neuem, barrierefreien Natur-Erlebnisraum, gebärdensprachl. begleitet	S. 38/39
		14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
24.09.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
25.09.	Samstag	06:00	Konzert der Hirsche – Ranger-Themenführung	S. 38
		10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
26.09.	Sonntag	10:30	Nationalparktreff Nideggen	S. 41
		10:30	Wandel der Natur auf dem Schöpfungspfad	S. 49
		11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
28.09.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
29.09.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
Oktober				
01.10.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
02.10.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
03.10.	Sonntag	11:00	Familientag: Begegnung mit dem wilden Wald	S. 43
			Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Gemünd unter Telefon 02444. 2011	
		11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		11:30 u. 14:15	Kutschfahrt über die Dreiborner Hochfläche	S. 42
			<i>zusätzliche Fahrt um 17:00 Uhr bei mind. 8 Personen</i>	
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
04.10.	Montag	15:00	Ranger-Schiffstour	S. 42
05.10.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
06.10.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
08.10.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35



09.10.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
10.10.	Sonntag	09:00	Durch den Herbstwald	S. 49
		11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
11.10.	Montag	14:00	Familihtag: Zwergenwald	S. 43
		Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Nideggen unter Telefon 02427. 3301150		
12.10.	Dienstag	14:00	Familihtag: Feuer, Wasser, Erde, Luft	S. 43
		Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Infopunkt Einruhr unter Telefon 02485. 317		
		14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
13.10.	Mittwoch	14:00	Familihtag: Begegnung mit dem wilden Wald	S. 43
		Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Heimbach unter Telefon 02446. 8057914		
		14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
14.10.	Donnerstag	14:00	Familihtag: Abenteuer Waldschatz	S. 43
		Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Höfen unter Telefon 02472. 8025779		
15.10.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
		14:00	Familihtag: Zwergenwald	S. 43
		Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Gemünd unter Telefon 02444. 2011		
16.10.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
17.10.	Sonntag	11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		11:30 u. 14:15	Kutschfahrt über die Dreibröner Hochfläche	S. 42
		<i>zusätzliche Fahrt um 17:00 Uhr bei mind. 8 Personen</i>		
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
		14:00	Spirituelle Wanderung auf dem Schöpfungspfad	S. 50
18.10.	Montag	15:00	Ranger-Schiffstour	S. 42

		14:00	Familihtag: Begegnung mit dem wilden Wald	S. 43
			Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Nideggen unter Telefon 02427. 3301150	
19.10.	Dienstag	14:00	Familihtag: A wie Ameise bis Z wie Zitronenfalter	S. 43
			Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Infopunkt Einruhr unter Telefon 02485. 317	
		14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
20.10.	Mittwoch	14:00	Familihtag: Tierspuren im Nationalpark	S. 43
			Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Heimbach unter Telefon 02446. 8057914	
		14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
21.10.	Donnerstag	14:00	Familihtag: Baumfreunde und Zauberkräuter	S. 43
			Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Höfen unter Telefon 02472. 8025779	
22.10.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
		14:00	Familihtag: Feuer, Wasser, Erde, Luft	S. 43
			Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Gemünd unter Telefon 02444. 2011	
23.10.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
		11:00	Im Rausch der Farben – Ranger-Themenführung	S. 38
24.10.	Sonntag	10:30	Nationalparktreff Dreiborn: Prärie u. Wildnis-Trail	S. 40
		11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
26.10.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
27.10.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
29.10.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
30.10.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
31.10.	Sonntag	11:15	Nationalparktreff Heimbach	S. 41
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
November				
02.11.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
03.11.	Mittwoch	11:00	Herbstwanderung gebärdensprachl. begleitet	S. 38/39
		14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
05.11.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
06.11.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
07.11.	Sonntag	11:00	Familihtag: Abenteuer Waldschatz	S. 43
			Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Infopunkt Einruhr unter Telefon 02485. 317	
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
		14:00	Spirituelle Wanderung auf dem Schöpfungspfad	S. 50



09.11.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
10.11.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
12.11.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
13.11.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
14.11.	Sonntag	13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
16.11.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
17.11.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
19.11.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
20.11.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
21.11.	Sonntag	13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
23.11.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
24.11.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
26.11.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
27.11.	Samstag	10:00	Arbeitseinsatz mit den Rangern: Pflanzen junger Buchen – Ranger-Themenf. Anmeldung erforderlich	S. 38
		10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
28.11.	Sonntag	13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
30.11.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
Dezember				
01.12.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
03.12.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
04.12.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35

05.12.	Sonntag	11:00	Familihtag: Baumfreunde und Zauberkräuter	S. 43
			Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Nideggen unter Telefon 02427. 3301150	
		13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
07.12.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
08.12.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
10.12.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
11.12.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
12.12.	Sonntag	13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
14.12.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
15.12.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
17.12.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
18.12.	Samstag	10:30	Rangertreffpunkt Gemünd	S. 35
		11:00	Rangertreffpunkt Rurberg	S. 35
19.12.	Sonntag	13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
21.12.	Dienstag	14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
22.12.	Mittwoch	14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 35
24.12.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
26.12.	Sonntag	13:00	Hirschley-Route	S. 36
		13:00	Vogelsang-Wollseifen-Route	S. 36
27.12.	Montag	14:00	Familihtag: Baumfreunde und Zauberkräuter	S. 43
			Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Nideggen unter Telefon 02427. 3301150	
28.12.	Dienstag	14:00	Familihtag: Abenteuer Waldschatz	S. 43
			Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Infopunkt Einruhr unter Telefon 02485. 317	
		14:00	Rangertreffpunkt Wahlerscheid	S. 34
29.12.	Mittwoch	14:00	Familihtag: Zwergenwald	S. 43
			Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Heimbach unter Telefon 02446. 8057914	
		14:00	Rangertreffpunkt Abtei Mariawald	S. 34
30.12.	Donnerstag	14:00	Familihtag: A wie Ameise bis Z wie Zitronenfalter	S. 43
			Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Höfen unter Telefon 02472. 8025779	
31.12.	Freitag	11:00	Rangertreffpunkt Erkensruhr	S. 35
		11:15	Kloster-Route	S. 35
		14:00	Familihtag: Tierspuren im Nationalpark	S. 43
			Anmeldung bis zum Vortag beim Nationalpark-Tor Gemünd unter Telefon 02444. 2011	



Angebote des Nationalparkforstamtes



Das Nationalparkforstamt Eifel hilft Ihnen gern bei Fragen rund um die folgenden Touren weiter, wenn nicht ein anderer Ansprechpartner angegeben ist. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Broschürenrückseite.



INDIVIDUALTOUREN FÜR GRUPPEN

Buchbare Wanderungen mit WaldführerInnen

Erkunden Sie den Nationalpark gemeinsam mit ehrenamtlich tätigen WaldführerInnen. Die Aufwandsentschädigung der geschulten FührerInnen beträgt 15 Euro pro Stunde und Gruppe (bis zu 20 Personen). Die Touren sind für Menschen mit und ohne Behinderung geeignet und in Fremdsprachen (u.a. Engl., Franz., Niederl. und Span.) sowie in deutscher und niederländischer Gebärdensprache möglich. Das Angebot gilt auch für eine Begleitung auf dem Wildnis-Trail (s. Seite 5) und die Kutschfahrten auf der Dreiborner Hochfläche (s. Seite 42). Informationen und Buchung unter Telefon 02444. 9510-71, Fax 02444. 9510-85 oder per E-Mail an gruppen@nationalpark-eifel.de.

GEFÜHRTE OFFENE WANDERUNGEN

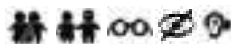
Wöchentliche Rangerführungen

Nationalpark-Ranger begleiten Sie jede Woche auf acht verschiedenen Rundwanderstrecken. Sie bemühen sich dabei, die Natur an ertastbaren, akustisch erlebbaren und duftenden Beispielen erfahrbar zu machen, so dass das Angebot auch für blinde und sehbehinderte Gäste attraktiv ist. Allerdings ist gegebenenfalls eine Begleitperson ratsam, da es teilweise „über Stock und Stein“ geht. Schwerhörige Gäste können einen mobilen Hörverstärker ausleihen, wenn sie dies im Vorfeld anmelden. Ansonsten ist eine Anmeldung für diese kostenfreien Touren nicht erforderlich. Das Nationalparkforstamt beantwortet gern Ihre Fragen (Kontakt: Broschürenrückseite).

Dienstags, 14:00 Uhr, ca. 3 Stunden

Rangertreffpunkt Wahlerscheid

Im Süden des Nationalparks erleben Sie einen sich stetig wandelnden Wald und natürliche Bachtäler mit saftigen Wiesen. Eine leichte Wan-



derung überwiegend durch flaches Gelände, die für Kinderwagen und Kinder geeignet ist.

Treffpunkt: Parkplatz Wahlerscheid* bzw. 13:30 Uhr ab Nationalpark-Tor Höfen* (Ranger-Shuttle zum Ausgangspunkt)

Mittwochs, 14:00 Uhr, ca. 3 Stunden



Rangertreffpunkt Abtei Mariawald

Die Wanderung mittlerer Schwierigkeit führt von der Abtei Mariawald hinein in die Buchennaturwälder und den Lebensraum der Spechte.

Sie ist für Kinder und geländegängige Kinderwagen geeignet.

Treffpunkt: Parkplatz Abtei Mariawald*

Freitags, 11:00 Uhr, 3-4 Stunden



Rangertreffpunkt Erkersruhr

Je nach Gruppenwunsch wandern Sie entweder auf den schmalen Wegen des Dedenborner Buchenwaldes oder auf der Dreiborner Hochfläche. Die Tour beinhaltet Steigungen und ist als mittelschwer bis schwer einzustufen. Sie ist für Kinder und geländegängige Kinderwagen geeignet.

Treffpunkt: Spielplatz Erkersruhr*

Freitags, 11:15 Uhr, ca. 5 Stunden



Kloster-Route

Ein Ranger führt Sie zunächst am Heimbacher Staubecken entlang und dann über anspruchsvolle Pfade durch die Buchenwälder des Kermeters, einem Herzstück des Nationalparks Eifel. Sie erreichen die Abtei Mariawald, einziges Kloster für Trappisten-Mönche in Deutschland.

Hier können Sie einkehren und frisch gestärkt über einen alten Pilgerpfad mit dem Ranger zurück nach Heimbach wandern. Die etwa neun Kilometer lange Strecke führt über steile und teilweise unbefestigte Wege. Aus diesem Grund ist sie nicht für Kinderwagen, Kinder unter zehn Jahren oder ungeübte Wanderer geeignet.

Treffpunkt: Nationalpark-Tor Heimbach*

Samstags, 10:30 Uhr, ca. 3 Stunden

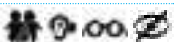


Rangertreffpunkt Gemünd

Auf verschlungenen Pfaden wandern Sie vor allem durch Eichenwälder auf die Höhen des Kermeters. Aufgrund der Steigungen ist die Tour mittelschwer bis schwer und nicht für Kleinkinder und Kinderwagen geeignet. Wenn Sie den Aussichtsturm in Wolfgarten erklimmen, genießen Sie einen fantastischen Ausblick.

Treffpunkt: Nationalpark-Tor Gemünd*

Samstags, 11:00 Uhr, ca. 4 Stunden



Rangertreffpunkt Rurberg

Sie wandern dort, wo sich Mauereidechse und Schlingnatter wohl fühlen. Auf dem teils steilen, schmalen Pfad geht es auf den Honigberg mit Ausblicken auf die Eifeler Stauseen. Die Tour ist mittelschwer



bis schwer und für Kinder geeignet, jedoch nicht kinderwagentauglich. Von April bis Oktober ist eine Abkürzung durch die Rückfahrt mit der Rursee-Schiffahrt möglich (kostenpflichtig).

Treffpunkt: Nationalpark-Tor Rurberg*

Sonntags, 13:00 Uhr, ca. 3 Stunden



Hirschley-Route

Bei dieser leichten Rangertour können sich die TeilnehmerInnen ab Mitte des Jahres zwischen zwei Varianten entscheiden. Die eine Hälfte erkundet den dann fertig gestellten barrierefreien Natur-Erlebnisraum (s. Seite 57). Die andere Hälfte widmet sich auf einer Wanderung mit einem Anstieg der zukünftigen Wildnis des Schutzgebiets. Diese ganzjährige Variante der Hirschley-Route ist einfach und führt über ebene und feste Wege entlang von majestätischen Baumriesen und historischen Köhlerplätzen. Von der Hirschley aus haben Sie bei beiden Varianten einen fantastischen Ausblick über den Rursee und die bis ans Ufer reichenden Wälder. Die Hirschley-Route ist auch für Kinderwagen geeignet.

Treffpunkt: Parkplatz Kermeter*

Sonntags, 13:00 Uhr, ca. 3 Stunden



Vogelsang-Wollseifen-Route

Gewinnen Sie einen umfassenden Eindruck von der Dreiborner Hochfläche. Dieses 33 Quadratkilometer große Gebiet wurde bis Ende 2005 als Truppenübungsplatz Vogelsang genutzt. Ranger begleiten Sie von den Vogelsang-Gebäuden aus durch naturnahe Wälder über den Neffgesbach zur Wüstung Wollseifen. Die Bewohner dieser ehemaligen Ortschaft mussten 1946 der militärischen Nutzung weichen. Durch weite Wiesen geht es zurück. Die etwa 6,5 Kilometer lange Strecke mit einem steilen Anstieg ist auch für geländegängige Kinderwagen geeignet. Auf der Hälfte der Strecke stehen Sitzbänke. Im Juli und August gibt es die Vogelsang-Wollseifen-Route zusätzlich zur deutschen Führung auch in Niederländisch und Französisch (s. Seite 39).

Treffpunkt: Adlerhof am Forum Vogelsang*

Spezielle Rangerführungen

Neben den acht wöchentlichen Wanderungen bieten die Ranger Führungen in gebärdensprachlicher Begleitung, mehrsprachige Touren, und monatliche Thementouren an. Schwerhörige Gäste können einen mobilen Hörverstärker ausleihen, wenn sie dies im Vorfeld anmelden. Ansonsten ist auch für diese kostenfreien Angebote keine Anmeldung erforderlich. Das Nationalparkforstamt beantwortet gern Ihre Fragen (Kontakt: Broschürenrückseite).

Monatliche Themenführungen

An jedem vierten Samstag im Monat findet eine spezielle, auf die jeweilige Jahreszeit abgestimmte Rangertour statt. In diesem Jahr sieht das Programm der Themenführungen wie folgt aus:

Samstag, 23.1., 11:00 Uhr, 3-4 Stunden



Gehölze im Winter

Leichte Bestimmungswanderung im Wald des Kermeters. Attraktiv auch für blinde und sehbehinderte TeilnehmerInnen mit Begleitperson, da die Tour besonders den Tastsinn anspricht. Nicht für Kinderwagen geeignet. Treffpunkt: Parkplatz Tönnishäuschen*

Samstag, 27.2., 13:00 Uhr, 3-4 Stunden



Spurensuche im Nationalpark – Tierspuren im Schnee oder auf Wegen

Leichte Wanderung im winterlichen Wald. Kinderwagenuntauglich.

Treffpunkt: Parkplatz Wahlerscheid*

Samstag, 27.3., 5:00 Uhr, 3-4 Stunden



Frühlingserwachen im Nationalpark

Leichte Sonnenaufgangswanderung zum ersten Grün des Jahres. Nicht für Kinderwagen geeignet.

Treffpunkt: Parkplatz Walberhof*

Samstag, 24.4., 11:00 Uhr, 3-4 Stunden



Gelbes Blütenmeer – die Wildnarzisse im Nationalpark

Wanderung mittlerer Schwierigkeit zu einer Besonderheit des Großschutzgebiets. Auch für geländegängige Kinderwagen geeignet.

Treffpunkt: Parkplatz Brüchelchen*

Samstag, 22.5., 12:00 Uhr, 3-4 Stunden



Entdeckung des „Eifelgoldes“

Leichte Wanderung durch die Ginsterheiden des Nationalparks, die auch für geländegängige Kinderwagen geeignet ist.

Treffpunkt: Parkplatz Walberhof*

Samstag, 26.6., 9:30 Uhr, ca. 6 Stunden



Wildnis-Trail-Etappe 2 – von Einruhr nach Gemünd

Mit 20,5 Kilometern anstrengende Tour für geübte Wanderer über die Dreiborner Hochfläche mit herrlichen Fernsichten in das Umland des

Nationalparks. Eine (kostenpflichtige) Rückfahrt ist mit dem Bus möglich.
Treffpunkt: Nationalpark-Infopunkt Einruhr*

Samstag, 24.7., 11:00 Uhr, 3-4 Stunden



Fahrradtour durch den Nationalpark

Familienfreundliche, gut 25 Kilometer lange Strecke. An vereinzelt Anstiegen muss evtl. auch mal geschoben werden. Geeignet für Kinder ab acht Jahren. In Rurberg können Sie sich (kostenpflichtig) ein Fahrrad leihen unter Telefon 02473. 2957 oder 0151. 15639044, Fax 02473. 3676 oder per E-Mail an kanuverleih-rurberg@gmx.de.
Treffpunkt: Nationalpark-Tor Rurberg*

Samstag, 28.8., 21:00 Uhr, 3-4 Stunden



Sommernachtstraum

Nachtwanderung mittlerer Schwierigkeit. Ein spannendes akustisches Erlebnis – attraktiv auch für blinde und sehbehinderte TeilnehmerInnen mit Begleitperson. Nicht für Kinderwagen geeignet.
Treffpunkt: Parkplatz Scheidbaum*

Samstag, 25.9., 6:00 Uhr, 3-4 Stunden



Konzert der Hirsche

Leichte Wanderung zur Hirschbrunft. Aufgrund des akustischen Erlebnisses auch für blinde und sehbehinderte TeilnehmerInnen mit Begleitperson attraktiv. Nicht für Kinderwagen, jedoch für Kinder geeignet.
Treffpunkt: Parkplatz Abtei Mariawald*

Samstag, 23.10., 11:00 Uhr, 3-4 Stunden



Im Rausch der Farben – Herbst im Nationalpark

Leichte Wanderung durch den herbstlichen Nationalpark. Nicht für Kinderwagen oder Kleinkinder geeignet.
Treffpunkt: Spielplatz Erkensruhr*

Samstag, 27.11., 10:00 Uhr



Arbeitseinsatz mit den Rangern: Pflanzen junger Buchen

Im Süden des Nationalparks pflanzen die Ranger Buchen, um der Leitbaumart des Nationalparks zu helfen, auch dort wieder die Oberhand zu gewinnen. Dabei können Sie mithelfen! Bitte melden Sie sich bis zum 19.11. beim Nationalparkforstamt an (max. 20 TeilnehmerInnen). Nicht für Kinder unter zehn Jahren geeignet.
Treffpunkt: Parkplatz Rothe Kreuz*

Wanderungen in gebärdensprachlicher Begleitung

Zusammen mit dem Gehörlosenheim Euskirchen bieten die Ranger vier leichte, kostenfreie Führungen für schwerhörige, gehörlose und hörende Menschen an. Eine Dolmetscherin übersetzt die Erklärungen des Rangers in deutsche Gebärdensprache. Rückfragen beantwortet das Gehörlosenheim Euskirchen unter Telefon 02251. 65070338, Fax 02251. 65070339 oder per E-Mail an v.weichs@lvr.de. Zur Auswahl stehen die folgenden Termine:



Mittwoch, 26.5., 11:00 Uhr, ca. 3 Stunden
Ginsterwanderung über die Dreiborner Hochfläche
Treffpunkt: Parkplatz Walberhof*



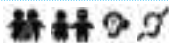
Mittwoch, 21.7., 11:00 Uhr, ca. 3 Stunden
Urtseewanderung mit (kostenpflichtiger) Schifffahrt
Treffpunkt: Nationalpark-Tor Rurberg*



Mittwoch, 22.9., 11:00 Uhr, ca. 3 Stunden
Wanderung im neuen, barrierefreien Natur-Erlebnisraum
Treffpunkt: Parkplatz Kermeter*



Mittwoch, 3.11., 11:00 Uhr, ca. 3 Stunden
Herbstwanderung rund um Erkensruhr
Treffpunkt: Spielplatz Erkensruhr*



Gegen Aufwandsentschädigung bieten außerdem WaldführerInnen individuelle Touren in deutscher und niederländischer Gebärdensprache an.



Jeden Sonntag im Juli und August, 13:00 Uhr, ca. 3 Stunden
Mehrsprachige Führungen

Die beeindruckende deutschsprachige Vogelsang-Wollseifen-Route der Ranger (s. Seite 36) ist im Juli und August mit Hilfe der WaldführerInnen auch in Französisch und Niederländisch zu erleben. Gerne organisieren WaldführerInnen auch individuelle Touren in unterschiedlichen Sprachen (s. Seite 34).

Treffpunkt: Adlerhof am Forum Vogelsang*

Touren mit WaldführerInnen

Zertifizierte WaldführerInnen zeigen bei Nationalparktreffs an festen Terminen kostenfrei den Weg und so manche nette Begebenheit am Rande. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

* Wie Sie einen Treffpunkt erreichen, finden Sie auf Seite 52 erklärt.



Nationalparktreff Dreiborn

Erleben Sie die „Prärie“ auf der Dreiborner Hochfläche. Falls vorhanden, sollten Sie Ferngläser mitbringen. Fragen beantwortet Waldführer Peter John unter Telefon 02485. 955153 oder per E-Mail an waldfuehrer@steuerberater-peter-john.de

Sonntag, 17.1., 14:00 Uhr, ca. 3 Stunden

Tierspuren in Schnee und Matsch

Treffpunkt: Parkplatz Montana*



Sonntag, 7.2., 14:00 Uhr, ca. 3 Stunden

Was macht der Fuchs im Winter?

Treffpunkt: Parkplatz Montana*



Sonntag, 21.3., 14:00 Uhr, ca. 3 Stunden

Über Pfützen und Tümpel – Auf der Spur von Frosch und Kröte

Treffpunkt: Parkplatz Montana*



Sonntag, 25.4., 14:00 Uhr, ca. 3 Stunden

Über Pfützen und Tümpel – Bunte Wassersalamander entdecken

Treffpunkt: Parkplatz Montana*



Sonntag, 30.5., 10:00 Uhr, ca. 7 Stunden

Eifelgold und Wildes Silberblatt – durch Besenginsterheiden und Schluchtwälder

Anspruchsvolle Tagestour, zu der die TeilnehmerInnen Rucksackverpflegung mitbringen müssen.

Treffpunkt: Parkplatz Montana*



Sonntag, 20.6., 14:00 Uhr, ca. 3 Stunden

Keine Angst vor Mauerfüchsen und großen Ochsenaugen – Schmetterlingstour

Treffpunkt: Parkplatz Montana*

Sonntag, 24.10., 10:30 Uhr, ca. 6 Stunden

Über Prärie und Wildnis-Trail – auf der Spur seltener Wintergäste

Anspruchsvolle Tagestour. TeilnehmerInnen sollten Rucksackverpflegung mitbringen, wenn sie nicht in Hirschrott einkehren möchten.

Treffpunkt: Parkplatz Montana*

**Jeder Sonn- und Feiertag von April bis Oktober einschließlich,
11:15 Uhr, 3-4 Stunden**



Nationalparktreff Heimbach

WaldführerInnen leiten die Gruppe über den Meichelberg in den Nationalpark und auf einem Teilstück des Wildnis-Trails zurück nach Heimbach. Die Wanderung enthält Steigungen und ist nicht kinderwagentauglich. Fragen beantwortet der Verkehrsverein der Stadt Heimbach unter Telefon 02446. 80579-14, Fax 02446. 80579-16 oder per E-Mail an heimbach@rureifel-tourismus.de.

Treffpunkt: Nationalpark-Tor Heimbach*

**Sonntag, 18.4., 2.5., 16.5., 30.5., 13.6., 11.7., 5.9., 19.9.,
10:45 Uhr, ca. 5 Stunden**

Nationalparktreff Heimbach-Zerkall

Wandern Sie die vierte Etappe des Wildnis-Trails gemeinsam mit WaldführerInnen. Am Ziel dieser Streckenwanderung für fitte WandererInnen, dem Nationalpark-Infopunkt Zerkall, hat der (kostenpflichtige) Zug zurück nach Heimbach oder in Richtung Düren Anschluss. Fragen zur Tour beantwortet der Rureifel-Tourismus-Verein im Nationalpark-Infopunkt Zerkall unter Telefon 02427. 909026, Fax 02427. 909038 oder per E-Mail an infopunkt-zerkall@huertgenwald.de.

Treffpunkt: Nationalpark-Tor Heimbach*

**Sonntag, 9.5., 23.5., 6.6., 20.6., 4.7., 29.8., 12.9., 26.9.,
10:30 Uhr, 3-4 Stunden**



Nationalparktreff Nideggen

Bei einer Wanderung durch eine Felsenlandschaft stellen WaldführerInnen Aussichten auf den Nationalpark vor. Die Tour ist nicht kinderwagentauglich. Fragen beantwortet der Rureifel-Tourismus-Verein im Nationalpark-Tor Nideggen unter Telefon 02427. 3301150, Fax 02427. 3301295 oder per E-Mail an nideggen@rureifel-tourismus.de.

Treffpunkt: Nationalpark-Tor Nideggen*

**Samstag, 1.5., 15.5., 29.5., 12.6., 26.6., 10.7., 4.9., 18.9.,
13:00 Uhr, ca. 3 Stunden**



Nationalparktreff Schmidt

Die Strecke in den Hetzinger Wald mit herrlichen Eifelblicken ist auch für Kinderwagen geeignet. Fragen zu der Tour beantwortet der Rureifel-Tourismus-Verein im Nationalpark-Tor Heimbach unter Telefon 02446. 80579-14, Fax 02446. 80579-30 oder per E-Mail an info@rureifel-tourismus.de

Treffpunkt: Nationalpark-Infopunkt Schmidt*

RANGER-SCHIFFSTOUREN



„Erfahren“ Sie den Nationalpark Eifel

Ranger begleiten die (kostenpflichtige) Schifffahrt über den Rursee. Die Tour richtet sich an alle Nationalparkgäste, insbesondere an Menschen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind. Da die Ranger unter anderem ertastbare und duftende Exponate verwenden, ist die Schifffahrt auch ein attraktives Angebot für sehbehinderte und blinde TeilnehmerInnen mit Begleitperson. Aufgrund des steilen Zugangs wird Rollstuhl nutzenden Gästen eine Begleitperson empfohlen. Eine Anmeldung ist nur für Gruppen erforderlich. Fragen zur Schifffahrt beantwortet die Rursee-Schifffahrt unter Telefon 02446. 479, Fax 02446. 12 67 oder per E-Mail an info@rursee-schifffahrt.de.

Termin:

Jeder 1. und 3. Montag in den Monaten April bis einschließlich Oktober, 14:00 Uhr (Mai bis Aug.) bzw. 15:00 Uhr (April, Sept. und Okt.).

Dauer: 1 Stunde 45 Minuten

Treffpunkt: Schiffsanleger Schwammenauel*

KUTSCHFAHRTEN



Per Planwagen über die Dreiborner Hochfläche

Haben Sie Lust, die Dreiborner Hochfläche per Kutsche zu erkunden? Die beiden Reitanlagen Lindenhof und Steffens laden Sie in ihre rollstuhlgerechten Kutschen ein. Sie verkehren an jedem ersten und dritten Sonntag in den Monaten April bis einschließlich Oktober zwischen Vogelsang-Adlerhof*, Walberhof* und Wollseifen*.

Adlerhof ab	11:30 Uhr	14:15 Uhr	17:00 Uhr**
Walberhof ab	12:00 Uhr	14:45 Uhr	17:30 Uhr**
Wollseifen ab	12:45 Uhr	15:30 Uhr	18:15 Uhr**
Walberhof ab	13:15 Uhr	16:00 Uhr	18:45 Uhr**
Adlerhof an	13:45 Uhr	16:30 Uhr	19:15 Uhr**

**Fährt nur, wenn sich mind. acht Personen um 17:00 Uhr einfinden.

Preise:

Erwachsene: 5 (einfach) oder 9 Euro (hin und zurück),
Kinder bis 18 Jahre: halber Preis, Familientarif: 25 Euro

Die beiden Reitanlagen bieten auch exklusive Kutschfahrten für Gruppen an. Diese buchen Sie bitte unmittelbar bei Steffens unter Telefon 0177. 4478041 oder 02472. 5369, Fax 02473. 9272-494, E-Mail steffens.2000@t-online.de oder beim Lindenhof unter Telefon 0175. 1679777 oder 02486. 202, Fax 02486. 911799, E-Mail info@reitanlagelindenhof.de.

Gerne begleiten Sie auch WaldführerInnen bei der Kutschfahrt und erläutern unterwegs die Besonderheiten des Nationalparks (s. Seite 34).

SPEZIELLE ANGEBOTE FÜR KINDER

Für Kinder und Eltern

Jeden ersten Sonntag im Monat, 11 Uhr,
in den NRW-Schulferien auch montags bis freitags, 14 Uhr



Familientage

Auf kleinen Wanderungen von etwa vier Kilometern Länge erwartet alle naturbegeisterten Mädchen und Jungen zusammen mit ihren Eltern oder Großeltern ein etwa 2,5-stündiges, kostenfreies Mitmach-Programm zu unterschiedlichen Themen. Die Termine richten sich vor allem an Kinder im Grundschulalter. Nur Familientage mit dem Thema „Zwergenwald“ sind eher für Kinder im Kindergartenalter gedacht. Kleine Kinder sollten statt in einem Kinderwagen in einer Rückentrage sitzen. Das Programm wird gern an sehbehinderte und blinde Kinder angepasst und an Kinder, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind oder Lernschwierigkeiten haben. Sagen Sie bitte bei der Anmeldung Bescheid. Bitte melden Sie sich frühzeitig bei den jeweiligen Treffpunkten an (siehe chronologischen Terminübersicht) und gegebenenfalls auch wieder ab, da nur 30 Personen teilnehmen können.

Die Familientage haben folgende Treffpunkte:

sonntags:	unterschiedlich, siehe Übersicht ab Seite 12
montags:	Nationalpark-Tor Nideggen*
dienstags:	Nationalpark-Infopunkt Einruhr*
mittwochs:	Nationalpark-Tor Heimbach*
donnerstags:	Nationalpark-Tor Höfen*
freitags:	Nationalpark-Tor Gemünd*

Im Wechsel haben die Familientage diese Schwerpunktthemen:

Tierspuren im Nationalpark – Ein Besuch bei den Waldbewohnern

Die Kinder folgen den Spuren der Wildtiere im Nationalpark und erfahren so im Spiel viel über das Leben der Waldbewohner. Sie versetzen sich in ihre Lage, erproben Jagdtaktiken und lesen Spuren.

Baumfreunde und Zauberkräuter – Pflanzenwelt des Nationalparks

Wie spannend heimische Waldpflanzen sein können, erfahren die TeilnehmerInnen dieses kleinen Waldspaziergangs. Sie finden einen Baumfreund, ertasten und beschnuppern Pflanzen, knacken Pflanzenrätsel oder lauschen bezaubernden Baummärchen.

Feuer, Wasser, Erde, Luft – Wir untersuchen Naturelemente

Wie alt ist eigentlich das Wasser im Nationalpark, welche Tiere leben in der Erde unter den Bäumen? Die Kinder entdecken die Feuerspuren, welche die Köhler im Wald hinterlassen haben und erfahren, welche Vielfalt und Kraft in der Luft steckt. Auf dieser Wanderung erforscht die Gruppe einen Teil der Naturelemente.

* Wie Sie einen Treffpunkt erreichen, finden Sie auf Seite 52 erklärt.

Begegnung mit dem wilden Wald – Die Wildnis im Nationalpark

Jungen und Mädchen erleben die wilden Seiten des Nationalparks. Woran erkennen sie wilden Wald? Kennen sie warme und kalte Bäume, heilende, giftige und leckere Pflanzen? Gibt es wilde Tiere, vor denen sie sich in Acht nehmen müssen? Was dient der Orientierung in der Wildnis? Hier gibt es Antworten auf diese und andere Fragen.

Abenteuer Waldschatz – Eine Reise durch den Märchenwald

Eine alte Schatzkarte taucht auf und führt die TeilnehmerInnen in den Nationalparkwald. Ein altes Waldvolk hat vor langer Zeit hier seinen Schatz versteckt. Es sind eine gute Portion Spürsinn und Ideen gefragt, um ihn im Wald zu finden.

Zwergenwald – Auf Fantasiepfaden durch den Wald

Der Wald ist Schauplatz unzähliger Märchen und Geschichten. Zusammen mit Eltern und Geschwistern geht es im Wald auf die Suche nach Zwergenhäuschen, -sträßlein und -geschichten. Diese Wanderung ist besonders gut für Kinder im Kindergartenalter geeignet.

Von A wie Ameise bis Z wie Zitronenfalter – Spielend den Nationalpark entdecken

Bei diesem Walderlebnis lüften Groß und Klein die vielen Geheimnisse am Wegesrand und untersuchen mit einfachen Hilfsmitteln den Nationalpark. Im Wald lassen sie die Seele baumeln und spielen mit der ganzen Familie.

Individuelle Familienführungen



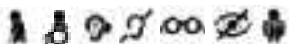
Sie möchten für Ihre Familie oder gemeinsam mit anderen Familien eine Tour vereinbaren, bei der die Wünsche und Interessen Ihrer Kinder im Mittelpunkt stehen? WaldführerInnen begleiten Sie gern. Die Aufwandsentschädigung liegt bei 15 Euro pro Stunde und Gruppe (max. 20 Personen) zuzüglich einer Stunde Vorbereitungszeit. Buchung unter Telefon 02444. 9510-15, Fax 02444. 9510-85 oder per E-Mail an kinder@nationalpark-eifel.de.

Weitere Infos für Kinder unter www.nationalpark-eifel.de/kinder

Für Schulklassen, Kinder- und Jugendgruppen

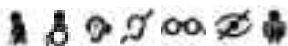
Die verschiedenen kostenfreien Bildungsprogramme des Nationalparks sollen Neugierde auf Natur und Wildnis wecken. Von dem Konzept können sich ErzieherInnen oder LehrerInnen gern während einer kostenfreien Führung bzw. Fortbildungsveranstaltung vor Ort überzeugen. Ranger und WaldführerInnen stellen sich gern auf Gruppen ein, wenn es um barrierefreie Programme oder um vorbereitete Unterrichtsinhalte geht. Buchung: im Internet über ein dort abrufbares Formular (www.nationalpark-eifel.de) oder unter Telefon 02444. 9510-15, Fax 02444. 9510-85 oder per E-Mail an kinder@nationalpark-eifel.de.

Nationalpark-Schnuppertouren



Der Nationalpark und seine Tier- und Pflanzenwelt sind Thema der zwei- bis dreistündigen Schnuppertouren. Spiele, Suchaufträge oder kleinere Untersuchungen binden die Kinder und Jugendlichen ihrem Alter entsprechend aktiv in den Verlauf der Führung ein. Die bis zu fünf Kilometer langen Touren beginnen an einem der Nationalpark-Tore, so dass Sie die Wanderungen mit einem Besuch der dortigen Ausstellungen verbinden können. Auf Wunsch kann die Tour ab Rurberg in den Sommermonaten mit einer kostenpflichtigen, halbstündigen Schifffahrt auf dem Rur- oder Obersee kombiniert werden (s. Seite 61).

Tagesprogramme



Auf dem 100 Hektar großen Gelände der Wildniswerkstatt Düttling machen Schulklassen, Kinder- und Jugendgruppen die entstehende Nationalpark-Wildnis zum Tagesthema. Wald, Wasser und Wildnis helfen den Kindern und Jugendlichen kreative Antworten auf ihre Fragen zur Wildnis zu finden, während Wind und Wetter sie mittags beim Picknick am Lagerfeuer enger zusammenführen. Barrierefreie Sanitäranlagen und ein Seminarraum stehen zur Verfügung. Folgende Schwerpunkte stehen zur Auswahl, die die Gruppen je nach Alter, Interesse, Wetter und Jahreszeit aktiv mitgestalten können:



Wildnis gestaltet: Im kleinsten Detail und im größten Zusammenhang stecken in der Natur die erstaunlichsten Formen, Farben und Funktionen. Die Vielfalt, Einzigartigkeit und Komplexität der Natur wecken unsere eigene Kreativität und inspirieren uns zu schöpferischen Arbeiten mit Naturmaterialien.



Wildnis leben: In der Wildnis zu leben, stellt uns vor Herausforderungen, denen wir heutzutage nicht mehr ohne weiteres gewachsen sind. Eine gute Gemeinschaft zu leben, gewinnt da an Bedeutung. Wichtig ist ein vertrauensvoller Umgang miteinander in der Gruppe, indem Jeder Verantwortung übernimmt, Stärken einbringt und auf Schwächen Rücksicht nimmt.



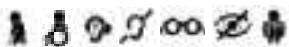
Wildnis wahrnehmen: In der zivilisierten, bequemen Welt nutzen wir nur noch einen Bruchteil unserer Sinne. An diesem Tag in der Wildnis geht es darum, sie bewusst einzusetzen und neue Perspektiven zu gewinnen. Eine Hängemattenkolonie kann als Rückzugsraum dienen und lädt dazu ein, die Seele baumeln zu lassen.



Wildnis erforschen: Die Wildnis mit ihrer Tier- und Pflanzenwelt steckt voller Geheimnisse. Um sie zu lüften, müssen wir ihr mit offenen Augen begegnen und neugierig Fragen stellen. Ob beim Spurenlesen, bei der Pflanzenkunde, der Wasseruntersuchung oder anderen von der Gruppe gewählten Themen: Die Natur selbst ist unsere Lehrmeisterin.



Ferienfreizeiten: Wildniscamps



Wer hat Mut zur Wildnis? Ob mit oder ohne Behinderung: In der Wald-Wildnis gibt es für alle 7- bis 16-Jährigen die passende Herausforderung. Während der Sommerferien wird das Leben im Wald mit spannenden Entdeckungsreisen in die Welt der wilden Tiere und Pflanzen zur vielseitigen Erfahrung. Das Wildniscamp richtet sich an Alle, die Lust haben, den Alltag im Ferienzeltlager zu meistern, über dem Lagerfeuer zu kochen, Stärken in die Gruppe einzubringen und auf Schwächen Rücksicht zu nehmen. In bunt gemischten Gruppen von jeweils 20 Mädchen und Jungen geht es darum, viel miteinander zu erleben und voneinander zu lernen.

Folgende Termine stehen zur Auswahl:

- 20. bis 23. Juli - 27. bis 31. Juli - 3. bis 6. August

Mit Hilfe von erfahrenen und engagierten BetreuerInnen finden die Ferienfreizeiten nun schon im achten Jahr statt. Gerne passen die LeiterInnen das Programm an die Bedürfnisse von Kindern mit und ohne Behinderungen an. Der Kostenbeitrag für die Freizeit liegt bei 12 Euro pro Tag und Kind.

Anmeldung:

Senden Sie den ausgefüllten Anmeldebogen (im Internet auf www.nationalpark-eifel.de oder auf Nachfrage per Post) per Fax oder postalisch an das Nationalparkforstamt Eifel. Rückfragen werden Ihnen unter Telefon 02444. 9510-15, Fax 02444. 9510-85 beantwortet oder per E-Mail an kinder@nationalpark-eifel.de.

EINMALIGE TERMINE

Dienstag, 18.5., bis Samstag, 5.6., ganztägig

Düttlinger Meilertage

Köhler und ihre Holzkohle haben das Gesicht des heutigen Nationalparks Jahrhunderte lang geprägt. Waldführer Gerd Linden, seine Familie und Freunde bauen für Sie einen historischen Holzkohlemeiler auf, brennen ihn ab, öffnen und leeren ihn gemeinsam. Beim Aufbau vom



Ab Pfingsten brennt in Düttling wieder ein Holzkohlemeiler

18. bis 22. Mai erklären die Köhler täglich von 8:00 bis 20:00 Uhr ihr Handwerk. Während der anschließenden Verkohlungsphase legen sie Gästen tagsüber und auch nachts ihre Techniken zur Herstellung von Holzkohle dar. Ab dem 3. Juni können Sie den schwarzen Männern beim Öffnen des Meilers über die Schulter schauen. Das Anzünden und Einsegnen des Meilers am 22. Mai gegen 14:00 Uhr sowie drei ganztägige Meilerfeste (23. Mai, 30. Mai und 3. Juni) mit traditionellem Köhlerbraten und Aktionen stechen besonders hervor.

Treffpunkt: provisorischer Parkplatz schräg gegenüber der Wildniswerkstatt Düttling*

Samstag, 12.6., 10:00 Uhr, ca. 7 Stunden

Ideenreichtum – Tag der Artenvielfalt

Verblüffend vielfältig ist die „Schatzkammer der Natur“, die im Nationalpark-Tor Nideggen beim Tag der Artenvielfalt geöffnet wird. Von koordinierten Insektenbeinen bis zur Froschapotheke lässt sich jede Menge abgucken. Da der Wert von Naturschutz dieses Jahr im Zentrum des bundesweiten Aktionstags steht, wird der Ideenreichtum von Tieren und Pflanzen aufgezeigt, den sich die Menschen zu Nutzen machen. Im Anschluss geht es während einer Exkursion zu „Klettverschluss-Erfindern, Schwarm-Intelligenzbestien und Energiespar-Hirschen“.

Treffpunkt: Nationalpark-Tor Nideggen*

Sonntag, 19.9., 10:00 Uhr, ca. 3,5 Stunden

Watt im Wald und Falten im Kugelhagel – Tag des Geotops

Entdecken Sie die Spuren eines Meeres, das sich hier vor 400 Millionen Jahren erstreckte. Ein Nationalpark-Ranger und Dr. Martin Salamon vom Geologischen Dienst NRW bringen Ihnen die Felsen aus dem Erdzeitalter des Unterdevons näher. Die Wanderung entlang des Urtsees und hoch nach Vogelsang ist auch für Kinderwagen geeignet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Von Vogelsang aus können Sie mit einem (kostenpflichtigen) Bus zurück nach Gemünd fahren.

Treffpunkt: Parkplatz Jugendherberge Gemünd*

* Wie Sie einen Treffpunkt erreichen, finden Sie auf Seite 52 erklärt.



Weitere Veranstaltungen im Nationalpark

Zusätzliche Informationen zur Schwierigkeit oder Barrierefreiheit der Veranstaltungen erfragen Sie bitte bei den jeweiligen Veranstaltern. Wenn nichts anderes angegeben ist, sind die aufgeführten Veranstaltungen kostenfrei und eine Anmeldung ist bis auf angegebene Ausnahmen nicht erforderlich.

Biologische Station im Kreis Aachen

Informationen und Anmeldung unter Telefon 02402. 126170, Fax 02402. 1261729 oder per E-Mail an info@bs-aachen.de.

Sonntag, 18.4., 10:00 Uhr, ca. 3 Stunden

Narzissenwanderung

Frühblüher wie die Narzissen versprechen ein besonderes Erlebnis. Auf der etwa acht Kilometer langen Wanderung erläutert Stephan Miséré historische Landnutzungsformen, Naturlebensräume und praktische Naturschutzarbeit. WandererInnen sollten sich bei der Biostation anmelden. Die Tour ist für Kinderwagen nicht geeignet.

Treffpunkt: Parkplatz Gut Heistert*

Deutsch-belgischer Naturpark Hohes Venn – Eifel

Alle Angebote des Naturparks kosten für Erwachsene 4 Euro, Kinder zahlen 2 Euro. Informationen unter Telefon 02486. 911117, Fax 02486. 911116 oder per E-Mail info@naturpark-eifel.de.

Samstag, 20.3. und 4.9., 10:00 Uhr, 3 bzw. 4 Stunden

Schnuppertour zum Wildnis-Trail

Naturkundliche Führung über ein Stück des Wildnis-Trails (s. Seite 5)
Treffpunkt: Parkplatz am Spielplatz Erkensruhr* (20.3.) bzw. Nationalpark-Infopunkt Einruhr* (4.9.)

im April und Mai, ca. 3 Stunden

Frühling im Perlenbachtal

Naturkundliche Führung in die Narzissentäler im Nationalparksüden. Genaue Termine entnehmen Sie bitte der Übersicht ab Seite 12.

Treffpunkt: Naturhaus Seebend*

Freitag/Samstag, 23. und 24.7., 21:00 Uhr, ca. 2,5 Stunden

Nachtwanderung

Anmeldung bei Waldführer Rolf Winkler unter Telefon 01577. 1306488 oder per E-Mail an rolf-winkler@gmx.de.

Treffpunkt: Parkplatz Kermeter*

Eifelverein, Ortsgruppe Monschau

Touren mit Waldführer Heinz Erler. Weitere Informationen unter Telefon 02472. 1630, Fax 02472. 4293, per E-Mail an H.Erler@t-online.de oder unter www.wandern-erler.de. Die Wanderungen mittlerer Schwierigkeit sind nicht für Kinderwagen oder Kleinkinder geeignet.

Samstag, 1.5., 10:45 Uhr, ca. 5 Stunden

Frühlingserwachen im Kermeter

Etwa 14 Kilometer lange Rundwanderung über ein Stück des Wildnis-Trails, das Lorbachtal und Wolfgarten (Einkehr möglich).

Treffpunkt: Nationalpark-Tor Gemünd*

Sonntag, 26.9., 10:30 Uhr, ca. 4 Stunden

Wandel der Natur auf dem Schöpfungspfad

Etwa elf Kilometer lange Rundwanderung über den Schöpfungspfad, das Wüstebachtal und Hirschrott (Einkehr möglich).

Treffpunkt: Spielplatz Erkensruhr*

NABU Kreisverband Aachen-Land e.V.

Informationen über diese Termine des Naturschutzbunds Deutschland (NABU) erhalten Sie bei Ralf Evertz unter Telefon 0172. 9885531.

Sonntag, 18.4., 9:00 Uhr, 3-4 Stunden

Frühlingstraum in Gelb - Narzissen im oberen Fuhrtsbachtal

Treffpunkt: Parkplatz Rothe Kreuz*

Sonntag, 30.5., 9:00 Uhr, 3-4 Stunden

Bachtäler und zukünftige Buchenwälder im Nationalpark Eifel

Treffpunkt: Parkplatz Wahlerscheid*

Sonntag, 10.10., 9:00 Uhr, 3-4 Stunden

Durch den Herbstwald im Nationalpark Eifel

Treffpunkt: Parkplatz am Schiffsanleger Schwammenauel*

Nationalpark-Infopunkt Hellenthal

Auskunft zu den Touren mit WaldführerInnen gibt der Nationalpark-Infopunkt Hellenthal unter Telefon 02482. 85115 oder Fax 02482. 85114.

Sonntag, 18.4., 14:00 Uhr, 3,5-4 Stunden

Die verborgenen Narzissen im Wüste- und Püngelbachtal

Erwachsene zahlen 4 Euro, Kinder nichts.

Treffpunkt: Parkplatz Wahlerscheid*

* Wie Sie einen Treffpunkt erreichen, finden Sie auf Seite 52 erklärt.

Sonntag, 30.5., 14:00 Uhr, ca. 2,5 Stunden

„Eifelgold“ auf der Dreiborner Hochfläche – Ginsterblüte

Wanderung auf ebener Strecke mit einem mitgebrachten Wildkräuterimbiss. Erwachsene zahlen 4 Euro, Kinder nichts.

Treffpunkt: Parkplatz Montana*

Samstag, 12.6., 9:00 Uhr, ganztägig

Unterwegs auf dem Wildnis-Trail, zweite Etappe

Es geht 20,5 Kilometer teils steil bis nach Gemünd und mit dem (kostenpflichtigen) Bus zurück. TeilnehmerInnen sollten Rucksackverpflegung mitbringen. Erwachsene zahlen 7 Euro, Kinder nichts. Anmeldung erforderlich bis 3. Juni beim Nationalpark-Infopunkt Hellenthal.

Treffpunkt: Nationalpark-Infopunkt Einruhr*

Samstag, 10.7., 10:00 Uhr, ganztägig

Unterwegs auf dem Wildnis-Trail, erste Etappe

Sie wandern 25 Kilometer nach Einruhr und fahren mit dem (kostenpflichtigen) Bus zurück. TeilnehmerInnen sollten Rucksackverpflegung mitbringen. Erwachsene zahlen 7 Euro, Kinder nichts. Anmeldung bis spätestens 25. Juni beim Nationalpark-Infopunkt Hellenthal.

Treffpunkt: Nationalpark-Tor Höfen*

Netzwerk „Kirche im Nationalpark“

Infos zum Netzwerk erhalten Sie unter www.kirche-im-nationalpark.de.

Sonntag, 21.2., 21.3., 18.4., 16.5., 20.6., 18.7., 15.8., 19.9., 17.10., 07.11., 14:00 Uhr, ca. 2 Stunden

Spirituelle Wanderungen auf dem Schöpfungspfad

„Dem Leben auf der Spur“ ist das Motto dieser spirituell begleiteten Wanderung. Fragen beantwortet Nationalpark-Seelsorger Georg Toporowsky unter Telefon 02444. 9157927 oder per E-Mail an gtoporowsky@aol.com.

Treffpunkt: Eingangstafel zum Schöpfungspfad nahe Parkplatz Hirschrott*

Samstag, 13.3., 9:00 Uhr, ca. 7 Stunden

Wandern in Stille

Das Katholische Bildungsforum Düren im Netzwerk „Kirche im Nationalpark“ lädt für 12 Euro zu Textimpulsen, schweigendem Wandern aber auch zum Austausch ein. Anmeldung unter Telefon 02421. 94680,

Fax 02421. 45930 oder per E-Mail an info@bildungsforum-dueren.de.

Treffpunkt: Parkplatz Hirschrott*

Samstag, 26.6.

Sternwallfahrt durch den Nationalpark

Verschiedene Pilgerwege führen zu einem gemeinsamen Ziel und zum Abschlussgottesdienst. Treffpunkte und Ziel nennt Paul-Josef Jansen vom Arbeitskreis Pilgerwege im Netzwerk „Kirche im Nationalpark“ unter Telefon 02447. 917870 oder per E-Mail an paul-josef.jansen@web.de.



Die Anlage Vogelsang im Nationalpark

vogelsang ip | Internationaler Platz im Nationalpark Eifel

Vogelsang ip, oberhalb des Urftsees und im Herzen des Nationalparks gelegen, ist Anlaufstelle für vielfältige Erlebnisse rund um die ehemalige „NS-Ordensburg“ Vogelsang. Zertifizierte Referenten informieren über die nationalsozialistische Schulungseinrichtung oder das belgische Kasernenleben.

Ab 2010 beginnt der Umbau des Forums Vogelsang. Im Zentrum des Komplexes entsteht ein neues Besucherzentrum. Während der Bauzeit informiert das vogelsang-ip-Team über die aktuellen Zugangsmöglichkeiten. Bei Baustellenführungen ist der Wandel des Standorts erlebbar.

Öffnungszeiten des Geländes

November bis März: täglich 10:00 Uhr bis 17:30 Uhr, April bis Oktober: täglich 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr. Eintritt: frei, Parken 3 Euro. Das Forum mit Besucherinformation und Gastronomie ist täglich von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet. Nur Heiligabend und Silvester schließt es bereits um 14:00 Uhr.

Historische Geländerundgänge

Täglich 14:00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen auch 11:00 Uhr
Dauer: 1,5 Stunden; Preis: 4 Euro/Person, Kinder bis 12 Jahre frei

Turmaufstiege

April bis Oktober: täglich 13:00 Uhr; samstags, sonn- und feiertags von 12 bis 16 Uhr stündlich; im Winter auf Anfrage
Dauer: 30 Minuten; Preis: 3 Euro pro Person

Alle Angebote sowie Rundgänge unterschiedlicher Dauer können Gruppen an jedem Wochentag buchen. Aktuelle Informationen zum Bildungsprogramm und den Veranstaltungen von Vogelsang im Jahresverlauf entnehmen Sie bitte dem Internet. Buchung unter Telefon 02444. 91579-12, Fax 02444. 91579-29 oder per E-Mail an buchung@vogelsang-ip.de. Informationen unter Telefon 02444. 91579-0, E-Mail info@vogelsang-ip.de, www.vogelsang-ip.de.

Treffpunkte

Alle Treffpunkte finden Sie auch auf der Übersichtskarte im Mittelteil.

Adlerhof am Forum Vogelsang Telefon 02444. 91579-0, Fax 02444. 91579-29, E-Mail info@vogelsang-ip.de. Bushaltestelle „Vogelsang Adlerhof“. Autoanfahrt: an der B266 von Schleiden-Gemünd in Richtung Simmerath-Einruhr, ca. 2 Kilometer hinter Herhahn rechts ab Richtung Vogelsang. GPS-Koordinaten: 50°35'10.30"N 6°26'52.70"E.

Nationalpark-Infopunkt Einruhr (im Heilsteinhaus), Franz-Becker-Str. 2 in 52152 Simmerath-Einruhr, Telefon 02485. 317, Fax 02485. 319, E-Mail birkhoff@rursee.de. Bushaltestelle „Einruhr, Simmerath“. GPS-Koordinaten: 50°35'01.30"N 6°22'51.00"E.

Nationalpark-Infopunkt Schmidt (in St. Hubertus/„St. Mokka“) Nideggener Str. 110 in 52385 Nideggen-Schmidt. Bushaltestelle „Schmidt Schule“. GPS-Koordinaten: 50°39'32.90"N 6°24'33.60"E.

Nationalpark-Infopunkt Zerkall Auel 1 in 52393 Hürtgenwald-Zerkall, Telefon 02427. 909026, Fax 02427. 909038, E-Mail infopunkt-zerkall@huertgenwald.de. Haltestelle der Rurtalbahn „Zerkall“ (ca. 200m entfernt). GPS-Koordinaten: 50°41'28.70"N 6°27'16.10"E.

Nationalpark-Tor Gemünd (Nähe Kurhaus), Kurhausstraße 6 in 53937 Schleiden-Gemünd, Telefon 02444. 2011, Fax 02444. 1641, E-Mail info@natuerlich-eifel.de. Bushaltestelle „Gemünd Mitte“ (ca. 1km entfernt). GPS-Koordinaten: 50°34'33.90"N 6°29'47.50"E.

Nationalpark-Tor Heimbach (im Bahnhof), An der Laag 4 in 52396 Heimbach, Telefon 02446. 8057914, Fax 02446. 8057916, E-Mail nationalpark-tor-heimbach@web.de. Zug- und Bushaltestelle „Heimbach (Eifel)“. GPS-Koordinaten: 50°38'09.50"N 6°28'25.00"E.

Nationalpark-Tor Höfen Hauptstraße 72 in 52156 Monschau-Höfen, Telefon 02472. 8025779, Fax 02472. 8025778, E-Mail nationalparktor.hoefen@t-online.de. Bushaltestelle „Höfen Kirche, Monschau“ (ca. 400m entfernt). GPS-Koordinaten: 50°32'02.70"N 6°15'12.00"E.

Nationalpark-Tor Nideggen Im Effels 9 in 52385 Nideggen, Telefon 02427. 3301150, Fax 02427. 3301295, E-Mail nideggen@rureifel-tourismus.de. Bushaltestelle „Dürener Tor“ (ca. 10 Min. Fußweg entfernt). GPS-Koordinaten: 50°41'08.60"N 6°28'58.00"E.

Nationalpark-Tor Rurberg (am Eiserbachdamm), Seeufer 3 in 52152 Simmerath-Rurberg, Telefon 02473. 9377-0, Fax 02473. 9377-20, E-Mail info@rursee.de. Bushaltestelle „Seeufer Rurberg“. GPS-Koordinaten: 50°36'25.00"N 6°23'00.40"E.

Naturhaus Seebend Hauptstraße 123 in 52156 Monschau-Höfen an der B258. Bushaltestelle „Hermesstraße“ (ca. 200m entfernt). GPS-Koordinaten: 50°31'48.40"N 6°15'41.60"E.

Parkplatz Abtei Mariawald Bushaltestelle „Kloster Mariawald, Heimbach (Eifel)“. Autoanfahrt: an der L249, ca. 2 Kilometer südlich von Heimbach. GPS-Koordinaten: 50°37'05.80"N 6°28'45.00"E.

Parkplatz Brüchelchen in 52156 Monschau-Höfen, Ortsteil Alzen. Bushaltestelle „Alzen, Monschau-Höfen“ oder „Höfen Rohren“. Autoanfahrt: 300 Meter südlich von Höfen von der B258 abbiegen in Richtung Kalterherberg (Malmedy). Nach weiteren 80 Metern links abbiegen, dann 400 Meter geradeaus. GPS-Koordinaten: 50°31'27.00"N 6°16'18.80"E.

Parkplatz Gut Heistert in 52156 Monschau-Kalterherberg ausgeschildert. Bushaltestelle „Kalterherberg Oberdorf“ (knapp 1,5km entfernt). GPS-Koordinaten: 50°30'18.80"N 6°14'44.30"E.

Parkplatz Hirschrott Bushaltestelle „Erkensruhr Finkenauel“ oder „Erkensruhr Alte Post“. Autoanfahrt: an der B266 aus Schleiden kommend kurz vor Einruhr ins Erkensruher Tal abbiegen, immer geradeaus durch Erkensruhr und Hirschrott bis die Straße endet. GPS-Koordinaten: 50°33'13.70"N 6°21'24.30"E.

Parkplatz Jugendherberge Gemünd Im Wingertchen 9 in 53937 Schleiden-Gemünd, Telefon 02444. 2241, Fax 02444 3386, E-Mail gemuend@jugendherberge.de. Bushaltestelle „Gemünd Mitte“ (knapp 2 km entfernt). GPS-Koordinaten: 50°34'44.50"N 6°29'15.10"E.

Parkplatz Kermeter (ehemals „Paulushof“) Bushaltestelle „Kermeter Höhe“. Autoanfahrt: an der Kermeter-Hochstraße (L15) zwischen Schleiden-Gemünd/ Wolfgarten und Heimbach-Schwammenauel. GPS-Koordinaten: 50°36'55.60"N 6°26'20.40"E.

Parkplatz Montana (ehemals „Firma Hirsch AG“), Hirschweg 1 in 53937 Schleiden-Dreiborn/ Mühlenbach. Bushaltestelle „Dreiborn Kirche“ oder „Dreiborn Feuerwehr“. GPS-Koordinaten: 50°32'42.80"N 6°24'20.60"E.

Parkplatz Scheidbaum Bushaltestelle „Schmidt Schule“ (gut 2 km entfernt). Autoanfahrt: von Heimbach kommend über die L218 in Schmidt-Scheidbaum die erste Straße rechts (Am Scheidbaum), nach ca. 50 Metern wieder rechts, Treffpunkt wird ausgeschildert. GPS-Koordinaten: 50°39'22.50"N 6°26'04.50"E.

Parkplatz Rothe Kreuz Bushaltestelle „Höfen Rothe Kreuz“. Autoanfahrt: an der B258 von Schleiden kommend Richtung Monschau am Waldausgang rechts. GPS-Koordinaten: 50°31'19.90"N 6°18'20.90"E.

Parkplatz Tönnishäuschen Bushaltestelle „Wolfgarten Kreuzung“. Autoanfahrt: an der Kreuzung B265 (zwischen Schleiden-Gemünd und Heimbach-Hergarten)/ L249, Nähe Schleiden-Wolfgarten. GPS-Koordinaten: 50°35'12.30"N 6°30'21.70"E.

Parkplatz Wahlerscheid Bushaltestelle „Wahlerscheid“. Autoanfahrt: an der B258, von Schleiden Richtung Monschau fahrend 200 Meter hinter dem Abzweig der L245 (Malmedy) links. GPS-Koordinaten: 50°30'11.80"N 6°19'35.40"E.

Parkplatz Walberhof Bushaltestelle „Vogelsang Vogelsang Walberhof“. Autoanfahrt: an der B266 zwischen Schleiden-Herhahn und Simmerath-Einruhr an der Haupteinfahrt zum Gelände Vogelsang. GPS-Koordinaten: 50°34'08.40"N 6°26'14.90"E.

Schiffsanleger Schwammenauel nördlich des Staudamms in 52396 Heimbach-Hasenfeld. Bushaltestelle „Schwammenauel“. GPS-Koordinaten: 50°38'22.30"N 6°26'25.90"E.

Spielplatz Erkensruhr Bushaltestelle „Erkensruhr Anfang“. Autoanfahrt: in 52152 Simmerath-Erkensruhr am Ortseingang auf der rechten Seite. GPS-Koordinaten: 50°34'05.90"N 6°22'18.50"E.

Wildniswerkstatt Düttling/ Forsthaus in 52396 Heimbach-Düttling an der B265, Telefon 02446. 805152, Fax 02446. 805186, E-Mail kinder@nationalpark-eifel.de. Bushaltestelle „Düttling“, GPS-Koordinaten: 50°36'32.00"N 6°32'46.50"E.

Auf eigene Faust in den Nationalpark



Mauereidechse

Erste Anlaufstelle jeder Entdeckungsreise sollten die so genannten Nationalpark-Tore sein. In diesen Informationshäusern erhalten Sie einen teils spielerischen Zugang zu Pflanzen, Tieren und Geschichten vor Ort. Sie finden die Nationalpark-Tore in Simmerath-Rurberg, Schleiden-Gemünd, Heimbach, Monschau-Höfen und Nideggen.

Das erwartet Sie in allen Nationalpark-Toren:

- touristische und nationalpark-spezifische Informationsmaterialien,
- eine von Tor zu Tor unterschiedliche, interessante Ausstellung,
- ein digitales Geländemodell,
- Filme zum Nationalpark, teilweise mit Untertiteln und in vier Sprachen (Deutsch, Niederländisch, Englisch, Französisch),
- freier Eintritt,
- Öffnungszeiten täglich von 10 bis 17 Uhr.

Gerne sind wir bei der Organisation von Führungen durch die Ausstellung auch in Gebärdensprache behilflich. Alle Ausstellungen sind stufenlos erreichbar. Barrierefreie Sanitäreanlagen sind überall vorhanden.

Neben den Nationalpark-Toren können Sie sich auch in den ebenfalls mit Filmen ausgestatteten Nationalpark-Infopunkten in Nideggen-Schmidt, Hürtgenwald-Zerkall, Monschau, Hellenthal, Simmerath-Einruhr, im Freilichtmuseum Kommern und in Kall sowie an den sonstigen Tourist-Informationen in der Region informieren.

Nationalpark-Tor Rurberg



„Lebensadern der Natur“ sind Leitthema der Ausstellung in Simmerath-Rurberg. BesucherInnen können Tierspuren durch die spannende Natur- und Kulturgeschichte der Eifel folgen oder die Lebensräume Fließ- und Stillgewässer aus der Perspektive eines Milans erleben. Flusskrebis, Perlmuschel und Biber gewähren spannende Einblicke in ihr Leben und die Bedeutung von Nationalparks.

Nationalpark-Tor Rurberg (am Eiserbachdamm)

Seeufer 3, 52152 Simmerath-Rurberg

Telefon 02473. 9377-0, Fax 02473. 9377-20

E-Mail info@rursee.de



Nationalpark-Tor Gemünd

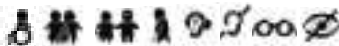
Nationalpark-Tor Gemünd



Erleben Sie knorrige Eichen, bunte Spechte und spannende Waldgeschichte(n). Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen die Eichenwälder mit ihren besonderen Tieren und Pflanzen sowie die historische Waldnutzung. Ein Bereich für umweltpädagogische Angebote für Kinder ist über Stufen zu erreichen.

Nationalpark-Tor Gemünd (Nähe Kurhaus)
 Kurhausstraße 6, 53937 Schleiden-Gemünd
 Telefon 02444. 2011, Fax 02444. 1641
 E-Mail info@natuerlich-eifel.de

Nationalpark-Tor Heimbach



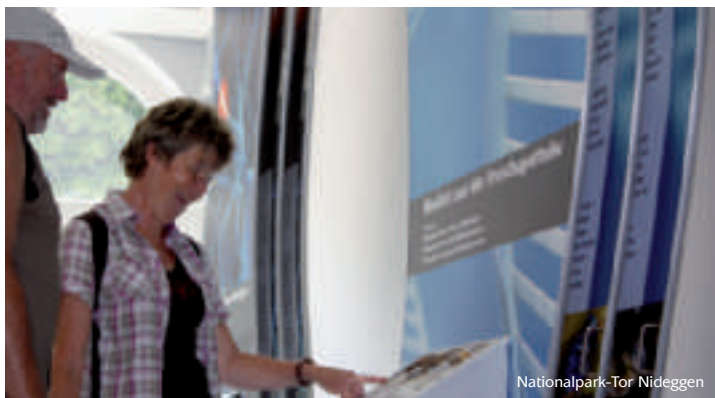
Hier geht es um die Geheimnisse des Buchenwaldes. Zentrales Element der Ausstellung ist ein begehbare Hörspiel: der Dialog zwischen einem Schwarzstorch und einer Wildkatze. Ertastbare Präparate sowie Erklärungen in Punkt- und Schwarzschrift machen die Ausstellung zu einem gleichermaßen attraktiven Angebot für sehende wie für blinde Gäste. Die Anordnung der Ausstellung ermöglicht eine gute Orientierung mit dem Langstock.

Nationalpark-Tor Heimbach (im Bahnhof)
 An der Laag 4, 52396 Heimbach,
 Telefon 02446. 8057914, Fax 02446. 8057916
 E-Mail nationalpark-tor-heimbach@web.de

Nationalpark-Tor Höfen



Sie möchten mehr über Eifel-Wildnis erfahren, die entstehen wird, wenn der Mensch nicht mehr eingreift? Dann sind Sie hier richtig, wo „Waldwandel“ und „Narzissenwiesen“ im Vordergrund stehen. Durch die Ausstellung führt ein Bodenleitsystem für blinde und sehbehinderte BesucherInnen. Geschriebene Texte sind über ausleihbare Audiogeräte zusätzlich akustisch in Deutsch, Niederländisch, Französisch und Englisch erfahrbar. Videos sind in Gebärdensprache übersetzt und verfügen über Audiodeskription. Akustische, Duft- und Tast-Stationen machen die Ausstellung über alle Sinne erlebbar.



Nationalpark-Tor Nideggen

Nationalpark-Tor Monschau Höfen
 Hauptstraße 72, 52156 Monschau-Höfen
 Telefon 02472. 8025779, Fax 02472. 8025778
 E-Mail nationalparktor.hoefen@t-online.de

Nationalpark-Tor Nideggen



Erforschen Sie die „Schatzkammer der Natur“. Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen hier Ideen, die sich die Menschen von Tieren und Pflanzen abgeschaut haben, und natürliche Tricks, die noch immer nicht nachahmbar sind. Als Kontrast hören Sie Bären brüllen, Uhus rufen und Wölfe heulen. Durch die Ausstellung führt ein barrierefreies Leitsystem für blinde und sehbehinderte BesucherInnen. Geschriebene Texte sind über ausleihbare Audiogeräte zusätzlich akustisch in Deutsch, Niederländisch, Französisch und Englisch erfahrbar. Einige Filme verfügen über Gebärdensprachdolmetschung oder schriftliche Untertitel.

Nationalpark-Tor Nideggen
 Im Effels 9, 52385 Nideggen
 Telefon 02427. 3301150, Fax 02427. 3301295
 E-Mail nideggen@rueifel-tourismus.de

Nationalpark-Gastgeber

Für Ihr leibliches Wohl und Ihre Übernachtung empfehlen wir Ihnen unsere zertifizierten Nationalpark-Gastgeber. Indem die Betreiber dieser Häuser Umwelt- und Qualitätskriterien einhalten und laufend an Fortbildungen zum Nationalpark teilnehmen, erhalten sie das begehrte Markenzeichen „Gastgeber Nationalpark Eifel“, an dem Sie gut zu erkennen sind. Geprüfte barrierefreie

Angebote erhalten Sie seit diesem Jahr bei zwölf von ihnen. Lassen Sie sich von den insgesamt mehr als 40 zertifizierten Restaurants, Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen, Campingplätzen, einem Wohnmobilhafen und einem Jugendgästehaus verwöhnen. Angebote wie



das Wildnis-Trail-Menü oder die Tageswanderung „Eifelblicke kulinarisch“ stellen eine besonders schmackhafte Beziehung zum Nationalpark Eifel her. Informationen dazu auf der Internetseite der Gastgeber unter www.nationalpark-gastgeber.eu.

Kontakt über die Geschäftsstelle der Nationalpark-Gastgeber,
Seeufer 3, 52152 Simmerath-Rurberg,
Telefon 02473. 9377-0, Fax 02473. 9377-20,
E-Mail info@nationalpark-gastgeber.eu

Nationalpark barrierefrei

Der Nationalpark soll für Alle erlebbar sein, das heißt für Menschen mit sowie ohne Behinderung. Aus diesem Grund haben sich die Ranger mit Hilfe der Loius-Braille-Schule für Blinde in Düren und der Anna-Freud-Schule für Körperbehinderte in Köln fortgebildet. Etliche Angebote sind inzwischen dank der guten Kooperationen entstanden.

Das jüngste Projekt ist der barrierefreie Natur-Erlebnisraum zwischen dem Parkplatz Kermeter und dem Aussichtspunkt Hirschley, der Mitte des Jahres fertiggestellt sein wird. Dann sollen vom barrierefrei gestalteten Parkplatz mit Bushaltestelle ausgehend fünf Kilometer Wanderwege so ausgestattet sein, dass sie Menschen mit und ohne Behinderung nutzen können. Damit blinden und sehbehinderten Gästen die Orientierung ohne fremde Hilfe möglich ist, wird in die Wanderwege ein barrierefreies Leitsystem mit Tastplänen, Akustik- und Punktschriftinformationen integriert. Für Gäste, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, wird es in regelmäßigen Abständen Bänke geben. In den Folgejahren kommt ein Erlebnispfad mit interaktiven Stationen hinzu.

Weitere Angebote, die auf Belange von Menschen mit Behinderungen abgestimmt sind:

- **NEU** mobile Hörverstärker (mit induktiver Halsringschleife oder Kopfhörer) während allen Rangertouren und -treffpunkten auf Anfrage (Seite 34)
- Wanderungen in gebärdensprachlicher Begleitung (ab Seite 38)
- Rangertouren und -treffpunkte sowie Familientage für blinde und sehbehinderte Menschen mit Begleitperson (ab Seite 34)
- rollstuhlgerechte Kutschfahrten (Seite 42)
- Ranger-Schiffstouren für Menschen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind (Seite 42)
- individuell buchbare Touren mit WaldführerInnen für Menschen mit und ohne Behinderung (Seite 34)
- Angeboten für Schulklassen und Jugendgruppen sowie Ferienfreizeiten für Kinder mit und ohne Behinderung (ab Seite 44)
- zwölf Nationalpark-Gastgeber mit durch die Nationale Koordinationsstelle Tourismus für Alle (NatKo e.V.) geprüften, barrierefreien Angeboten (Seite 56)
- barrierefreie Nationalpark-Tore (ab Seite 54)



Gebärdensprachlich begleitete Rangertour

Weiterführende Literatur

Wanderkarte „Nationalpark Eifel“ im Maßstab 1:25.000: Eifelverein e.V., ISBN 978-3-921805-51-0, Preis: 10 Euro

„Wanderungen im Nationalpark Eifel“ beschreibt zehn Touren und interessante Aspekte des Nationalparks: J.P.-Bachem-Verlag, ISBN 978-3-7616-2068-7, Preis: 12,95 Euro

„Kurze Wanderungen im Nationalpark Eifel“ stellt zwölf leichte, bis zu sieben Kilometer lange Touren vor: J.P.-Bachem-Verlag, ISBN 978-3-7616-2010-6, Preis: 12,95 Euro

„Der Wildnis-Trail im Nationalpark-Eifel“ informiert über die Strecke sowie die Natur und Sehenswürdigkeiten am Wildnis-Trail (s. Seite 5): J.P.-Bachem-Verlag, ISBN 978-3-7616-2154-7, Preis: 12,95 Euro

„Mit dem Fahrrad durch den Nationalpark Eifel“ fasst acht familienfreundliche Touren zusammen: J.P.-Bachem-Verlag, ISBN 978-3-7616-2179-0, Preis: 12,95 Euro

„Mountainbiken in der Eifel“ stellt Touren rund um den Nationalpark vor: Meyer & Meyer Verlag, ISBN 978-3-89899-439-2, Preis: 14,95 Euro

Entdeckertouren-Büchlein „Die Buchenwälder des Kermeters“, „Vogel-sang und die Dreiborner Hochfläche“ und „Narzissengebiet Monschauer Land“ mit jeweils einer Wanderung und einer Radtour:

J.P.-Bachem-Verlag, ISBN 978-3-7616-2302-2, -2301-5 und -2300-8, Preis: je 6 Euro

„Tier- und Pflanzenwelt im Nationalpark Eifel“ Bachem-Verlag, ISBN 978-3-7616-2005-5, Preis: 14,95 Euro

„Moose und Flechten im Nationalpark Eifel“ Bachem-Verlag, ISBN 978-3-7616-2153-0, Preis: 16,95 Euro

„Ein Jahr im Nationalpark Eifel“ aus der Wimmelbücher-Reihe ist für Kinder ab zwei Jahre gedacht: Bachem-Verlag, ISBN 978-3-7616-2149-3, Preis: 12,95 Euro

„Nationalpark Eifel und seine neun Städte und Gemeinden“ ist ein Natur- und Kulturführer: Gaasterland Verlag, ISBN 978-3-935873-22-2, Preis: 14,80 Euro

Unterwegs mit Bus und Bahn

Viel erleben – alles erfahren

Reisen Sie umweltfreundlich mit Bus und Bahn in den Nationalpark Eifel. Mit der Deutschen Bahn (DB) erreichen Sie von Köln, Bonn oder Trier kommend den Bahnhof Kall mit seinem Nationalpark-Infopunkt. Die Rurtalbahn bringt Sie von Düren (Anschluss an DB von Aachen und Köln) zum Nationalpark-Tor im Bahnhof Heimbach. Ab Aachen fahren außerdem Busse direkt nach Simmerath und Monschau. Von Kall, Heimbach und Simmerath aus starten mehrere Buslinien, die Sie direkt in den Nationalpark bringen.

Genauere Informationen zu Bus und Bahn in der Nationalparkregion finden Sie in der Broschüre „Natur erfahren“. Sie enthält Fahrpläne, Ticketpreise und Ausflugstipps. Das neue Heft erscheint jeweils im Frühjahr und ist bei den lokalen Verkehrsunternehmen, in den Nationalpark-Linien und -Toren, unter www.nationalpark-eifel.de sowie bei den Verkehrsverbänden erhältlich:

Aachener Verkehrsverbund GmbH (AVV)

Telefon 0241. 968970

E-Mail info@avv.de

www.avv.de

Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH (VRS)

Telefon 01803. 504030 (9 Cent/ Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk abweichend)

E-Mail info@vrsinfo.de

www.vrsinfo.de

Zum Forum Vogelsang fährt...

... der Nationalpark-Shuttle SB 82 täglich vom Bahnhof Kall aus über Gemünd nach Vogelsang – an Wochenenden und Feiertagen sogar im Stundentakt.

... die Wildnis-Linie (63) an Wochenenden und Feiertagen von Simmerath sowie sonn- und feiertags von Gemünd aus im 2-Stunden-Takt. Einige Fahrten werden umsteigefrei ab Aachen angeboten.

Im Bereich des Kermeters fährt...

... zwischen Heimbach und Gemünd die Wasser-Linie (231) und an Wochenenden und Feiertagen von Mai bis Ende Oktober Mäxchen – ein Panorama-Doppeldeckerbus. Auf der Strecke liegen viele Ausflugsziele und Ausgangspunkte für Wanderungen im Nationalpark Eifel.

Von Kall nach Monschau fährt...

... die Wald-Linie (815) an Sonn- und Feiertagen vormittags von Ostern bis Ende Oktober. Nachmittags geht es zurück von Monschau nach Kall. Die Linie ist damit eine attraktive Verbindung für den südlichen Nationalpark und stellt zum Beispiel eine gute Möglichkeit für Radfahrer dar, um zu Startpunkten von Touren zu gelangen.



Aus dem Westen kommend nach Heimbach fährt...

... die Euregiobahn an allen Sonn- und Feiertagen von Ostern bis Ende Oktober. Von Heerlen (NL) bzw. Alsdorf geht es morgens umsteigefrei nach Heimbach und nachmittags bequem zurück. Die Fahrten führen über Herzogenrath, Aachen, Eschweiler, Langerwehe und ab Düren durch das schöne Rurtal.

Speziell für Fahrradfahrer fährt...

... sonntags, von Mai bis Oktober einschließlich ein Fahrradbus. Von Aachen aus geht es mit den Rädern im Anhänger vormittags über Einruhr, Vogelsang, Gemünd, Schwammenauel und Heimbach zu den schönsten Radtouren der Eifel - und nachmittags zurück.

Speziell für Wanderer auf dem Wildnis-Trail...

... der Rufbus „Trail-Express“. In Hürtgenwald-Zerkall, dem Endpunkt des viertägigen Wildnis-Trails, steigen Sie bequem in die Rurtalbahn und fahren bis nach Heimbach. Vom dortigen Nationalpark-Tor im Bahnhof aus holt Sie der „Trail-Express“ ab und bringt Sie zurück zum Startpunkt Ihrer Wanderung nach Monschau-Höfen. Mehr Informationen hierzu im Internet unter www.wildnis-trail.de. Achtung: Der „Trail-Express“ muss mindestens einen Werktag im Voraus bei der Monschauer Land-Touristik unter 02473. 9377-0 angefordert werden.

Den Nationalpark per Schiff erkunden

Erleben Sie den Nationalpark Eifel vom Wasser aus. In den Monaten April bis Oktober können Sie täglich Ihre Wanderung mit einer Schifffahrt über den Rursee und den Obersee kombinieren. Fahren Sie von Rurberg oder Einruhr bis zur Urftstaumauer ins Herz des Nationalparks. Mehrere Anlegestellen ermöglichen eine individuelle Gestaltung Ihrer Tour. Nähere Informationen bei der

Rursee-Schifffahrt GmbH

Telefon 02446. 479, Fax 02446. 1267

E-Mail info@rursee-schifffahrt.de

www.rursee-schifffahrt.de



Schiffstour entlang des Nationalparks

Veranstalter im Nationalpark und in der Region

Neben dem Veranstaltungsangebot im Nationalpark gibt es zahlreiche Naturerlebnisangebote im Nationalpark-Umfeld. Informationen hierzu erhalten Sie bei nachstehenden Anbietern und den Nationalpark-Kommunen Heimbach, Hellenthal, Hürtgenwald, Kall, Mechernich, Monschau, Nettersheim, Nideggen, Schleiden und Simmerath. Einen Überblick über Sehenswürdigkeiten und Attraktionen rund um den Nationalpark finden Sie im Freizeitführer „Erlebnisregion Nationalpark Eifel“.



Biologische Station im Kreis Aachen e.V.
Zweifaller Straße 162, 52224 Stolberg
Telefon 02402.12617-0, Fax 02402.12617-29
E-Mail info@bs-aachen.de, www.bs-aachen.de



Biologische Station im Kreis Düren e.V.
Zerkaller Straße 5, 52385 Nideggen
Telefon 02427. 94987-0, Fax 02427. 94987-22
E-Mail info@biostation-dueren.de, www.biostation-dueren.de



Biologische Station im Kreis Euskirchen e.V.
Steinfelder Straße 10, 53947 Nettersheim
Telefon 02486.9507-0, Fax 02486. 9507-30
E-Mail BioStationEuskirchen@t-online.de,
www.biostationeuskirchen.de



Deutsch-Belgischer Naturpark Hohes Venn – Eifel
Steinfelder Straße 8, 53947 Nettersheim
Telefon 02486. 9111-17, Fax 02486. 9111-16
E-Mail info@naturpark-eifel.de, www.eifel-blicke.de
www.naturpark-eifel.de, www.eifel-barrierefrei.de



Eifeler Quellendreieck
Verein „Erholungsgebiet Oberes Kylltal e.V.“
Burgberg 22, 54589 Stadtkyll
Telefon 06597. 2878, Fax 06597. 4871
E-Mail info@obereskylltal.info
www.eifeler-quellendreieck.de



Eifel Tourismus (ET) GmbH
Kalvarienbergstraße 1, 54595 Prüm
Telefon 06551. 9656-0, Fax 06551. 9656-96
E-Mail info@eifel.info, www.eifel.info



Eifelverein e.V.
Stürtzstr. 2-6, 52349 Düren
Telefon 02421. 13121, Fax 02421. 13764
post@eifelverein.de, www.eifelverein.de

Förderverein
**Nationalpark
Eifel**



Förderverein Nationalpark Eifel e. V.
Kurhausstr. 6, 53937 Schleiden-Gemünd
Telefon 02444. 9148-82, Fax 02444. 9148-83
E-Mail info@foerderverein-nationalpark-eifel.de
www.foerderverein-nationalpark-eifel.de



Gehörlosenheim Euskirchen
In den Hüppen 5, 53881 Euskirchen
Telefon 02251. 65070338, Fax 02251. 65070339
Schreibtelefon 02251. 65070368
E-Mail v.weichs@lvr.de, www.gh-heim.lvr.de



Monschauer Land-Touristik e.V.
Seeufer 3, 52152 Simmerath
Telefon 02473. 9377-0, Fax 02473. 9377-20
E-Mail info@eifel-tipp.de, www.eifel-tipp.de



Nationalpark-Infopunkt Hellenthal
Rathausstraße 2, 53940 Hellenthal
Telefon 02482. 85-115, Fax 02482. 85-114
E-Mail tourismus@hellenthal.de, www.hellenthal.de



Naturschutzbund Deutschland e.V. (NABU),
Landesverband NRW
Merowingerstraße 88, 40225 Düsseldorf
Telefon 0211. 159251-0, Fax 0211. 159251-15
E-Mail info@nabu-nrw.de, www.nrw.nabu.de

Netzwerk
Kirche im
**Nationalpark
Eifel**



Netzwerk „Kirche im Nationalpark“
c/o Bischöfl. Generalvikariat, Abt. 1.1
Klosterplatz 7, 52062 Aachen
Telefon 0241. 452-463, Fax 0241. 452-326
E-Mail abt.11@bistum-aachen.de,
www.kirche-im-nationalpark.de



Nordeifel Tourismus GmbH
Bahnhofstr 13, 53925 Kall
Telefon 02441. 99457-0, Fax 02441. 99457-29
E-Mail info@nordeifel-tourismus.de
www.nordeifel-tourismus.de



Rureifel-Tourismus e.V.
An der Laag 4, 52396 Heimbach
Telefon 02446. 80579-0, Fax 02446. 80579-30
E-Mail info@rureifel-tourismus.de, www.rureifel-tourismus.de



vogelsang ip

vogelsang ip | Internationaler Platz im Nationalpark Eifel
Telefon 02444. 91579-0, Fax 02444. 91579-29
E-Mail info@vogelsang-ip.de, www.vogelsang-ip.de



**Landesbetrieb
Wald und Holz NRW
Nationalparkforstamt Eifel
Urfseestraße 34
53937 Schleiden-Gemünd
Telefon 0 24 44. 95 10-0
Telefax 0 24 44. 95 10-85
info@nationalpark-eifel.de
www.nationalpark-eifel.de**